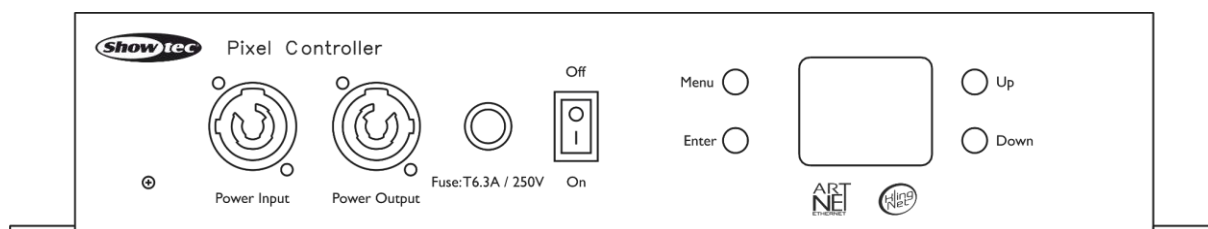




BEDIENUNGSANLEITUNG



DEUTSCH

Pixel Controller

V2

Produktcode: 44510

Vorbemerkung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses Produkts von Showtec.

Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen für die korrekte und sichere Verwendung dieses Produkts.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf, da sie ein wesentlicher Bestandteil des Produkts ist und wichtige Informationen enthält. Bewahren Sie sie an einem leicht zugänglichen Ort auf.

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Sicherheitshinweise
- Bestimmungsgemäßer und nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch des Geräts
- Installation und Betrieb des Geräts
- Wartungsarbeiten
- Fehlersuche
- Transport, Lagerung und Entsorgung des Geräts

Die Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung kann schwere Verletzungen und Sachschäden nach sich ziehen.

©2022 Showtec. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Dokument darf ausschließlich mit der vorherigen schriftliche Zustimmung von Highlite International ganz oder teilweise kopiert, veröffentlicht oder anderweitig vervielfältigt werden.

Unangekündigte Änderungen der technischen Daten und des Designs bleiben vorbehalten.

Sie finden die neueste Version dieses Dokuments sowie Ausgaben in anderen Sprachen auf www.highlite.com. Sie können uns aber auch gerne unter service@highlite.com kontaktieren.

Highlite International und seine autorisierten Dienstleister haften nicht für Verletzungen, Schäden, direkte oder indirekte Verluste, Folgeschäden, wirtschaftliche Verluste oder sonstige Verluste, die auf die Verwendung, die Unfähigkeit der Verwendung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen oder das Vertrauen darauf zurückzuführen sind.

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	4
1.1. Vor der Verwendung des Produkts.....	4
1.2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
1.3. Produktlebensdauer	4
1.4. Begriffe im Text.....	4
1.5. Symbole und Signalwörter.....	5
1.6. Symbole auf dem Hinweisschild.....	5
2. Sicherheit.....	6
2.1. Warnungen und Sicherheitshinweise	6
2.2. Anforderungen an den Anwender.....	8
3. Beschreibung des Produkts.....	9
3.1. Vorderansicht.....	9
3.2. Rückansicht	9
3.3. Seitenansicht	10
3.4. Technische Daten	10
3.5. Kompatibilität	11
3.6. Empfohlene Software	11
3.7. Abmessungen	11
4. Installation	12
4.1. Sicherheitshinweise für die Installation	12
4.2. Persönliche Schutzausrüstung	12
4.3. Anforderungen an den Installationsort	12
4.4. Montage	12
4.5. Verbindung zur Stromversorgung.....	13
4.6. Mehrere Geräte an eine Stromleitung anschließen.....	14
5. Setup	14
5.1. Warnung und Vorsichtsmaßnahmen	14
5.2. DMX-Verbindung.....	14
5.2.1. DMX-512-Protokoll.....	14
5.2.2. DMX-Kabel.....	15
5.2.3. Setup im Master/Slave-Modus	16
5.2.4. DMX-Verbindung.....	17
5.2.5. DMX-Adresszuweisung.....	18
5.3. Ethernetverbindung.....	18
5.3.1. Die Protokolle Art-Net und Kling-Net.....	18
5.3.2. Netzkabel	19
5.3.3. Setup mit Art-Net/ Kling-Net	20
5.3.4. Art-Net-Einstellungen.....	21
5.3.5. Kling-Net-Einstellungen	21
5.3.6. Nummerierung der Universen	22
6. Bedienung	23
6.1. Sicherheitshinweise für den Betrieb	23
6.2. Steuerungsmodi.....	23
6.3. Bedienfeld	24
6.4. Hochfahren	24
6.5. Menü-Übersicht	25
6.6. Hauptmenü-Optionen.....	26
6.6.1. DMX-Adresse (Address)	26
6.6.2. Netzwerkeinstellungen (Network)	27
6.6.2.1. Manual/DHCP einstellen.....	27
6.6.2.2. IP-Adresse einstellen	27
6.6.2.3. Netzmaske einstellen	27
6.6.3. Steuerungsmodi (Mode)	28

6.6.3.1.	Pixeltyp (Pixel Type).....	28
6.6.3.2.	Ausgabe einstellen (Set Output)	29
6.6.3.3.	DMX.....	29
6.6.3.4.	Art-Net (Artnet)	30
6.6.3.5.	Kling-Net (Klingnet)	30
6.6.3.6.	Slave-Modus (Slave)	31
6.6.3.7.	Autoprogramm (Auto)	31
6.6.3.8.	Manuelle Steuerung (Manual)	32
6.6.4.	Erweiterte Einstellungen (Advance)	32
6.6.4.1.	Signal halten (Signal Hold)	33
6.6.4.2.	Pixelumkehr (Pixel Reverse)	33
6.6.4.3.	Display-Timeout (Screen Timeout)	33
6.6.4.4.	Displayhelligkeit (Screen Brightness).....	33
6.6.4.5.	Softwareversion (Soft Version)	33
6.6.4.6.	Displayumkehr (Invert Display)	33
6.6.4.7.	Wiederherstellung der Werkseinstellungen (Factory Reset).....	33
6.7.	DMX-Kanäle	34
6.7.1.	Pixelstrip 20/40	34
6.7.1.1.	7 Kanäle	34
6.7.1.2.	120, 240, 360, 480 Kanäle	35
6.7.1.3.	480 Kanäle (Art-Net)	36
6.7.1.4.	960 Kanäle (Art-Net)	37
6.7.1.5.	1440 Kanäle (Art-Net)	38
6.7.1.6.	1920 Kanäle (Art-Net)	39
6.7.2.	Pixeltube 16/32.....	40
6.7.2.1.	7 Kanäle	40
6.7.2.2.	96, 192, 288, 384, 480	41
6.7.2.3.	384 Kanäle (Art-Net)	42
6.7.2.4.	768 Kanäle (Art-Net)	43
6.7.2.5.	1152 Kanäle (Art-Net)	44
6.7.2.6.	1536 Kanäle (Art-Net)	45
6.7.2.7.	1920 Kanäle (Art-Net)	46
6.7.3.	Pixel Dot.....	47
6.7.3.1.	7 Kanäle	47
6.7.3.2.	30, 60, 90, 120 Kanäle	48
6.7.3.3.	120 Kanäle (DMX und Art-Net)	49
6.7.3.4.	240 Kanäle (DMX und Art-Net)	50
6.7.3.5.	360 Kanäle (DMX und Art-Net)	51
6.7.3.6.	480 Kanäle (DMX und Art-Net)	52
7.	Fehlersuche.....	53
8.	Wartung	54
8.1.	Sicherheitshinweise für die Wartung.....	54
8.2.	Vorbeugende Wartung	54
8.2.1.	Anweisungen für die grundlegende Reinigung	54
8.3.	Korrigierende Wartung	54
8.3.1.	Ersetzen der Sicherung	55
9.	Deinstallation, Transport und Lagerung	56
9.1.	Anweisungen zur Deinstallation.....	56
9.2.	Anweisungen für den Transport.....	56
9.3.	Lagerung.....	56
10.	Entsorgung	56
11.	Zulassung.....	56

1. Einleitung

1.1. Vor der Verwendung des Produkts



Wichtig

Lesen und befolgen Sie die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung, bevor Sie dieses Produkt installieren, bedienen oder warten.

Der Hersteller haftet unter keinen Umständen für Schäden, die auf die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung zurückzuführen sind.

Überprüfen Sie nach dem Auspacken den Inhalt des Kartons. Falls Teile fehlen oder beschädigt sind, wenden Sie sich an Ihren Highlite International-Händler.

Lieferumfang:

- Showtec Pixel Controller
- Netzkabel Schuko zu Power Pro (1,5 m)
- Bedienungsanleitung

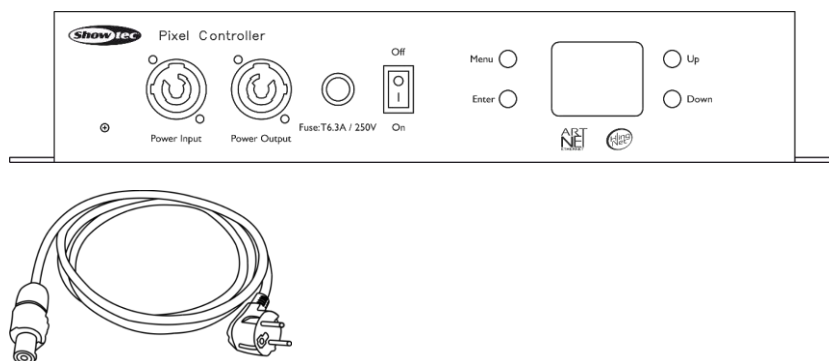


Abb. 01

1.2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist für den Gebrauch als Pixel-Controller vorgesehen. Es ist nur für die Installation im Innenbereich geeignet. Es ist nicht für den Hausgebrauch geeignet.

Jeder Gebrauch, der nicht ausdrücklich als bestimmungsgemäßer Gebrauch aufgeführt ist, gilt als nicht bestimmungsgemäßer bzw. falscher Gebrauch.

1.3. Produktlebensdauer

Dieses Gerät ist nicht für den Dauerbetrieb geeignet. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, wenn es nicht in Betrieb ist. Das reduziert den Verschleiß und verlängert seine Lebensdauer.

1.4. Begriffe im Text

In der Bedienungsanleitung werden die folgenden Begriffe verwendet:

- Schaltflächen/Tasten: Alle Schaltflächen/Tasten sind fett gedruckt, z. B. „Drücken Sie die Tasten **UP/DOWN.**“
- Verweise: Verweise auf Kapitel und Geräteteile sind fett gedruckt, z. B.: „Siehe auch **2. Sicherheit**“, „drehen Sie den **Einstellgriff (08)**“
- 0-255: Definiert einen Wertbereich
- Hinweise: **Hinweis:** (fett gedruckt) – es folgen nützliche Informationen oder Tipps.

1.5. Symbole und Signalwörter

Sicherheitshinweise und Warnungen sind in der gesamten Bedienungsanleitung mit Sicherheitssymbolen gekennzeichnet.

Befolgen Sie stets die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung.



GEFAHR

Weist auf eine unmittelbare Gefahrensituation hin, die zum Tod oder schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.



WARNUNG

Weist auf eine mögliche Gefahrensituation hin, die zum Tod oder schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.



ACHTUNG

Weist auf eine mögliche Gefahrensituation hin, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.



Hinweis

Weist auf wichtige Informationen für den korrekten Betrieb und die Verwendung des Produkts hin.



Wichtig

Lesen und befolgen Sie die Anweisungen in diesem Dokument.



Elektrische Gefahr



Enthält wichtige Informationen zur Entsorgung dieses Produkts.

1.6. Symbole auf dem Hinweisschild

Dieses Produkt ist mit einem Hinweisschild versehen. Es befindet sich auf seiner Rückseite.

Das Hinweisschild enthält die folgenden Symbole:



Dieses Gerät ist für die Verwendung im Innenbereich vorgesehen.



Dieses Gerät darf nicht im Hausmüll entsorgt werden.



Dieses Gerät fällt unter die IEC-Schutzklasse I.



Lesen und befolgen Sie die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung.



Achtung: Gefahr von Stromschlag. Ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie das Gerät öffnen.

Warnung: Das Gerät muss geerdet sein.

2. Sicherheit



Wichtig

Lesen und befolgen Sie die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung, bevor Sie dieses Produkt installieren, bedienen oder warten.

Der Hersteller haftet unter keinen Umständen für Schäden, die auf die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung zurückzuführen sind.

2.1. Warnungen und Sicherheitshinweise



GEFAHR

Gefahr für Kinder

Nur für die Verwendung durch Erwachsene geeignet. Das Gerät muss außerhalb der Reichweite von Kindern installiert werden.

- Bestimmte Teile der Verpackung (Plastiktüten, Styropor, Nägel, etc.) dürfen nicht in Reichweite von Kindern gelangen. Verpackungsmaterialien sind eine potentielle Gefahrenquelle für Kinder.



GEFAHR

Stromschlag durch gefährliche Spannung im Inneren

Im Gerät gibt es Bereiche, in denen gefährliche Berührungsspannung vorhanden sein kann.

- Öffnen Sie das Gerät nicht und entfernen Sie keine Abdeckungen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn die Abdeckungen oder das Gehäuse geöffnet sind. Überprüfen Sie, dass das Gehäuse fest verschlossen ist und dass alle Schrauben fest angezogen sind, bevor Sie das Gerät verwenden.
- Trennen Sie das Gerät vor Service- und Wartungsarbeiten und bei Nichtgebrauch von der Stromversorgung.



GEFAHR

Stromschlag durch Kurzschluss

Dieses Gerät fällt unter die IEC-Schutzklasse I.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät immer elektrisch mit der Masse (Erde) verbunden ist. Schließen Sie das Gerät nur an eine Steckdose mit Schutzleiteranschluss (Erde) an.
- Decken Sie den Erdungsanschluss (Masse) nicht ab.
- Versuchen Sie nicht, den Temperaturschalter oder die Sicherungen zu überbrücken.
- Verwenden Sie ausschließlich Ersatzsicherungen des gleichen Typs und der gleichen Leistung wie die bereits enthaltenen Sicherungen.
- Das Netzkabel darf nicht mit anderen Kabeln in Berührung kommen. Mit dem Netzkabel und allen Verbindungen mit dem Stromnetz sollten Sie besonders vorsichtig umgehen.
- Das Netzkabel darf niemals modifiziert, gebogen, mechanisch belastet, gedrückt, gezogen oder erhitzt werden.
- Das Netzkabel darf nicht gequetscht oder beschädigt werden. Untersuchen Sie das Netzkabel regelmäßig auf Defekte.
- Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Installieren Sie das Gerät nur an Orten, die nicht überschwemmt werden können.

- Verwenden Sie das Gerät niemals während eines Gewitters. Trennen Sie das Gerät sofort von der Stromversorgung.



WARNUNG
Risiko eines epileptischen Anfalls

Stroboskoplicht kann bei photosensitiver Epilepsie Anfälle auslösen. Empfindliche Personen sollten sich keinem Stroboskoplicht aussetzen.



Hinweis
Stromversorgung

- Bevor Sie das Gerät an die Stromversorgung anschließen, stellen Sie sicher, dass Stromstärke, Spannung und Frequenz den Angaben auf dem Hinweisschild entsprechen, das am Gerät angebracht ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Kabeldurchmesser der eingesetzten Verlängerungs- und Netzkabel für die erforderliche Leistungsaufnahme des Geräts ausreichend sind.



Hinweis
Allgemeine Sicherheit

- Versperren Sie nicht die Lüftungsschlitze. Ohne ordnungsgemäße Wärmeableitung und Luftzirkulation können die internen Komponenten überhitzen. Dadurch könnte das Produkt beschädigt werden.
- Setzen Sie das Gerät keinen Erschütterungen aus. Wenden Sie keine übermäßige Kraft an, wenn Sie das Produkt installieren oder verwenden.
- Trennen Sie das Gerät unverzüglich von der Stromversorgung, falls es herunterfällt oder stark erschüttert wird.
- Schalten Sie das Gerät nicht sofort ein, nachdem es starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wurde (z. B. beim Transport). Vor dem Einschalten sollte es die Umgebungstemperatur erreicht haben, damit es durch entstehende Kondensation nicht beschädigt wird.
- Stellen Sie die Nutzung des Geräts umgehend ein, wenn es nicht ordnungsgemäß funktioniert.



Hinweis
Dieses Gerät darf nur für die Zwecke verwendet werden, für die es ausgelegt ist.

Dieses Gerät ist als Pixel-Controller konzipiert. Die unsachgemäße Verwendung kann zu gefährlichen Situationen führen und Verletzungen und Sachschäden verursachen.

Dieses Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Nicht autorisierte Änderungen am Gerät führen dazu, dass die Garantie erlischt. Solche Änderungen können zu Verletzungen und Sachschäden führen.



Hinweis

Unterziehen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch einer Sichtprüfung.

Überprüfen Sie Folgendes:

- Alle Schrauben, die für die Installation des Geräts oder von Teilen davon verwendet werden, sitzen fest und sind nicht verrostet.
- Die Sicherheitsvorrichtungen sind nicht beschädigt.
- Gehäuse, Befestigungen und Installationspunkte sind nicht verformt.
- Die RJ45-Anschlüsse sind nicht beschädigt.
- Die CAT-Kabel zum Anschluss des Geräts sind nicht beschädigt und weisen keine Materialermüdung auf.
- Die Stromkabel sind nicht beschädigt und weisen keine Materialermüdung auf.



Hinweis

Setzen Sie das Gerät keinen Bedingungen aus, die die angegebene IP-Schutzart übersteigen.

Dieses Gerät hat die Schutzart IP20. Die IP-Schutzart 20 (IP = Ingress Protection, Schutz vor Eindringen) bietet Schutz vor festen Gegenständen, die größer als 12 mm sind (z. B. Finger), aber keinen Schutz gegen das Eindringen von Wasser.

2.2. Anforderungen an den Anwender

Dieses Produkt darf von Personen ohne besondere Qualifikation verwendet werden. Die Pflege des Produkts kann von Personen ohne besondere Qualifikation durchgeführt werden. Die Installation und Wartung des Produkts darf nur von qualifizierten Personen durchgeführt werden. Wenden Sie sich an Ihren Highlite International-Händler für weitere Informationen.

Qualifizierte Personen wurden von einem Fachmann für bestimmte Aufgaben und Arbeitsaktivitäten im Zusammenhang mit der Installation, Wartung und Instandhaltung dieses Produkts unterwiesen und geschult oder werden von einem Fachmann beaufsichtigt, damit sie Risiken erkennen und angemessene Vorkehrungen treffen können.

Qualifizierte Personen sind geschult oder verfügen über Erfahrungen, die es ihnen ermöglichen, Risiken zu erkennen und Gefahren zu vermeiden, die mit der Installation, Wartung und Instandhaltung dieses Produkts verbunden sind.

Personen ohne besondere Qualifikation sind alle sonstigen Personen, die keine besondere Unterweisung erhalten haben oder keine Erfahrung aufweisen. Zu Personen ohne besondere Qualifikation zählen nicht nur Benutzer des Produkts, sondern auch alle anderen Personen, die möglicherweise Zugriff auf das Gerät haben oder sich in der Nähe des Geräts aufhalten.

3. Beschreibung des Produkts

Der Pixel Controller darf nur in Innenräumen und mit den Pixelstrips 20 und 40, den Pixeltubes 16 und 32 und den Pixel Dots verwendet werden. Er ist zum Beispiel gut geeignet, um in Hotel- oder Theaterlobbys eine angenehme Atmosphäre zu schaffen. Der Controller verfügt über 4 Ausgänge zur Steuerung dieser Geräte.

Sie können die Pixelstrips/Pixeltubes/Pixel Dots einfach in Reihe schalten und mit einem CAT-Kabel an den Pixel Controller anschließen. Der Pixel Controller kann über DMX, Art-Net und Kling-Net gesteuert werden. Sie können ihn aber auch als selbstständigen Controller mit voreingestellten Programmen verwenden. Wenn Sie mehrere Geräte verwenden, können Sie mit der Master/Slave-Funktion die voreingestellten Programme synchronisieren.

3.1. Vorderansicht

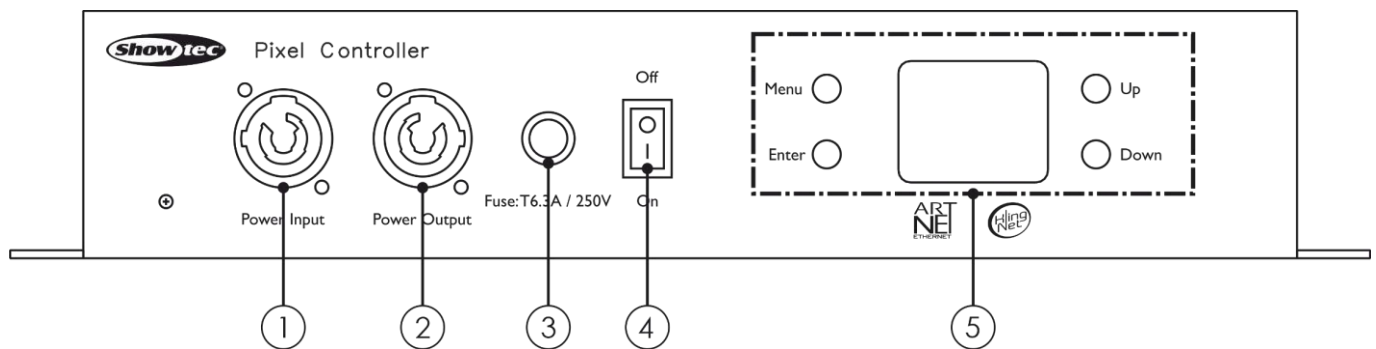


Abb. 02

- 01) Power Pro Netzeingang, Blau
- 02) Power Pro Ausgang, Grau
- 03) Sicherung T6, 3 A/250 V
- 04) Netzschalter (EIN/AUS)
- 05) OLED-Display + Steuerungstasten

3.2. Rückansicht

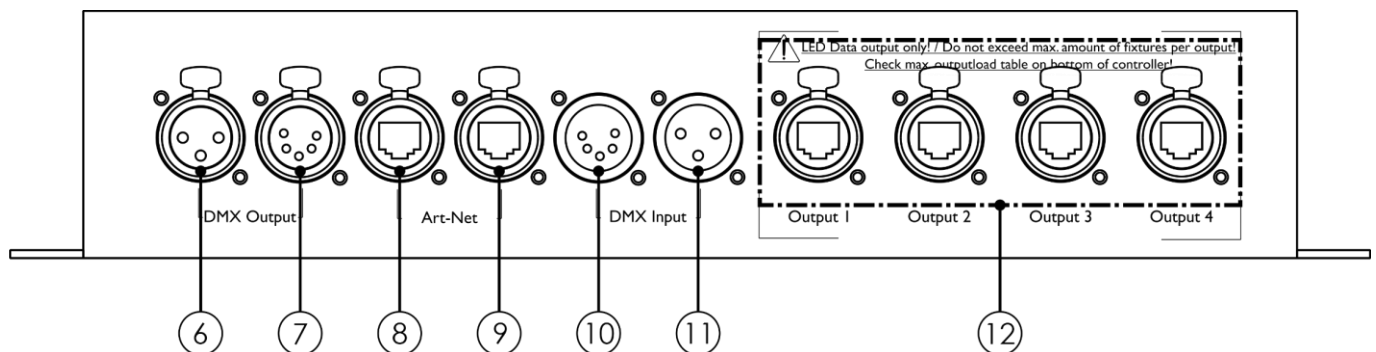


Abb. 03

- 06) 3-poliger DMX-Ausgang
- 07) 5-poliger DMX-Ausgang
- 08) RJ45-Anschluss, Art-Net-Ein-/Ausgang
- 09) RJ45-Anschluss, Art-Net-Ein-/Ausgang
- 10) 5-poliger DMX-Eingang
- 11) 3-poliger DMX-Eingang
- 12) Dedizierte RJ45-Ausgänge 1-4 für Pixelstrip/Pixeltube/Pixel Dot

3.3. Seitenansicht

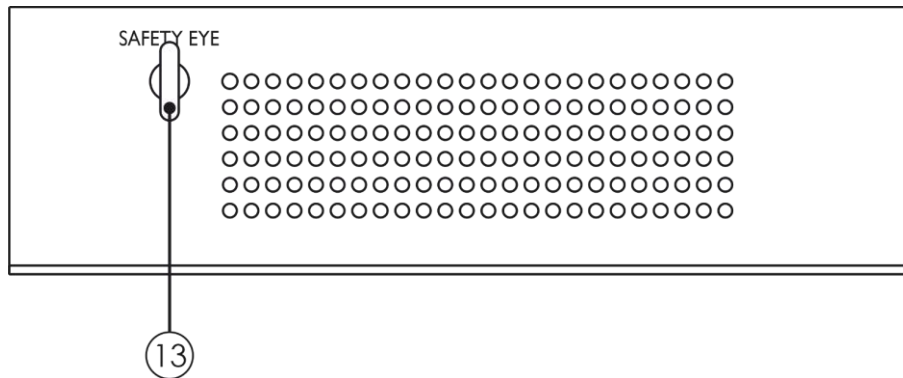


Abb. 04

13) Sicherheitsring

3.4. Technische Daten

Modell:	Pixel Controller	
Elektrik:		
Eingangsspannung:	100–240 V AC, 50/60 Hz	
Leistungsaufnahme:	230 W	
Sicherung:	T6,3A/250V	
Physisch:		
Abmessungen:	342 x 210 x 68 mm (L x B x H)	
Gewicht:	2,03 kg	
Bedienung und Steuerung:		
Steuerung:	Auto, manuell, Master/Slave, DMX-512, Art-Net, Kling-Net	
DMX-Kanäle:	Siehe 6.7. DMX-Kanäle auf Seite 34-52 für weitere Informationen.	
Steuerungsprotokolle:	DMX-512, Art-Net, Kling-Net	
Bedienfeld:	OLED-Display und Tasten	
Anschlüsse:		
Netzanschluss:	Power Pro Ein-/Ausgang	
Eingangsanschlüsse:	3-/5-polige DMX-Eingänge, 2x RJ45-Ein-/ausgänge für Art-Net	
Ausgangsanschlüsse:	3-/5-polige DMX-Ausgänge, 4 x dedizierte RJ45-Ausgänge	
Maximale Kabellänge:	10 m (CAT-5/CAT-6) vom Pixel Controller zum Pixelstrip/Pixeltube/Pixel Dot	
Maximale Ausgangslänge:	Pixelstrip 20/40: 4 m pro Ausgang, 16 m pro Controller Pixeltube 16/32: 5 m pro Ausgang, 20 m pro Controller Pixel Dot: 40 Pixel Dots pro Ausgang, 160 x Pixel Dots pro Controller	
Konstruktion:		
Gehäuse:	Metall	
Farbe:	Schwarz	
IP-Schutzart:	IP20	
Kühlung:	Umluft	
Temperatur:		
Maximale Umgebungstemperatur t_a :	40 °C	
Maximale Gehäusetemperatur t_a :	70 °C	

3.5. Kompatibilität



Hinweis

Der Pixel Controller ist **AUSSCHLIESSLICH** für den Betrieb mit den Pixelstrips 20/40, den Pixeltubes 16/32 und dem Pixel Dot vorgesehen.

Der Pixel Controller wird ohne Pixelstrip/Pixeltube/Pixel Dot geliefert. Sie müssen diese Geräte separat erwerben.

Produktcode: [44501](#) (Pixelstrip 20, 50 cm)

Produktcode: [44502](#) (Pixelstrip 40, 100 cm)

Produktcode: [44520](#) (Pixeltube 32)

Produktcode: [44521](#) (Pixeltube 16)

Produktcode: [44530](#) (Pixel Dot)

3.6. Empfohlene Software

Produktcode: [50180](#) (Arkaos LED Master)

Produktcode: [102101](#) (Arkaos Media Master Express 5.0)

Produktcode: [102201](#) (Arkaos Media Master Pro 5.0)

3.7. Abmessungen

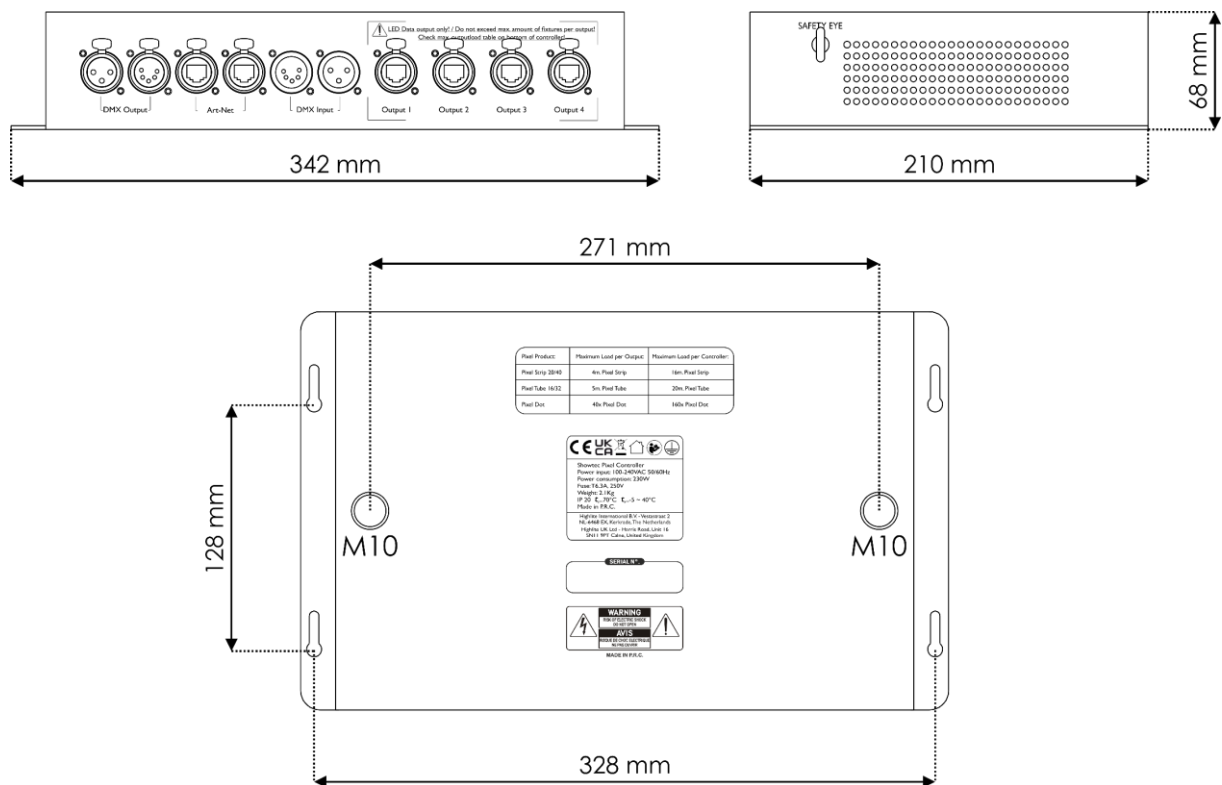


Abb. 05

4. Installation

4.1. Sicherheitshinweise für die Installation



Hinweis

Achten Sie darauf, dass genügend Platz für die Belüftung rund um das Gerät vorhanden ist.

- Versperren Sie nicht die Lüftungsschlitze. Ohne ordnungsgemäße Wärmeableitung und Luftzirkulation können die internen Komponenten überhitzen. Dadurch könnte das Produkt beschädigt werden.
- Installieren Sie es nicht in der Nähe von Geräten wie Verstärkern, die Wärme erzeugen.

4.2. Persönliche Schutzausrüstung

Tragen Sie während der Installation und Befestigung persönliche Schutzausrüstung gemäß den nationalen und standortspezifischen Vorschriften.

4.3. Anforderungen an den Installationsort

- Das Gerät darf nur in Innenräumen installiert werden.
- Das Gerät kann auf eine flache Oberfläche gestellt werden oder mit Kupplungen und M5/M10-Schrauben dauerhaft an einem Traversenrahmen befestigt werden.
- Die maximale Umgebungstemperatur für den Betrieb beträgt $t_a = 40\text{ °C}$ und darf auf keinen Fall überschritten werden.
- Die relative Luftfeuchtigkeit darf 50 % bei einer Umgebungstemperatur von 40 °C nicht überschreiten.

4.4. Montage

Das Gerät kann auf einer ebenen Fläche platziert werden oder an einem Traversensystem oder einer anderen tragenden Struktur befestigt werden. Stellen Sie sicher, dass das Gesamtgewicht innerhalb der festgelegten Grenzen der Tragstruktur liegt.



ACHTUNG

Beschränken Sie den Zugang unter dem Arbeitsbereich während des Auf- und Abbaus.

Gehen Sie zur Montage des Geräts wie folgt vor:

- 01) Befestigen Sie das Gerät mit Halbkupplungen an der Tragstruktur, wie in Abb. 06 auf Seite 13 dargestellt. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht frei bewegen kann.
- 02) Sichern Sie das Gerät mit einer Sekundäraufhängung, z. B. einem Sicherheitskabel. Stellen Sie sicher, dass die Sekundäraufhängung das 10-fache Gewicht des Geräts tragen kann. Wenn möglich, sollte die Sekundäraufhängung unabhängig von der Primärhalterung an der Tragstruktur befestigt werden. Führen Sie das Sicherheitskabel durch den **Sicherheitsring (13)** wie in Abb. 06 auf Seite 13 gezeigt. Sie können dafür das mitgelieferte Sicherheitskabel verwenden.
- 03) Sie können das Gerät auch mit 4 x M5-Schrauben befestigen. Bohren Sie dafür Löcher in die Wand, halten Sie den Controller an die Wand und befestigen Sie ihn mit den Schrauben.

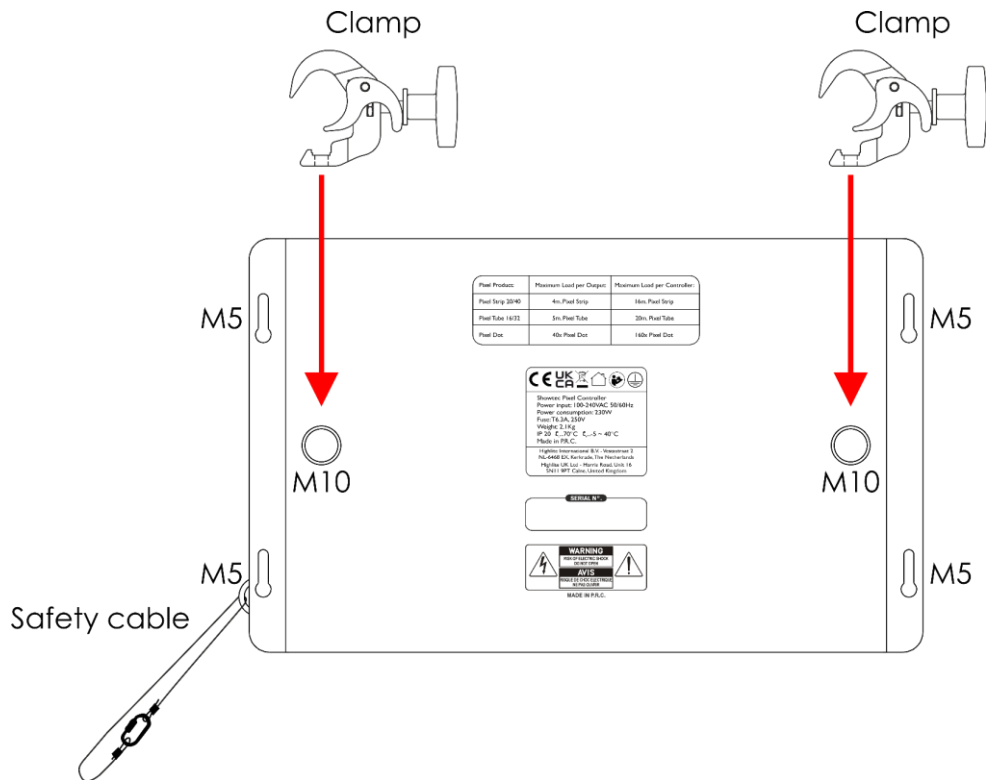


Abb. 06

4.5. Verbindung zur Stromversorgung



GEFAHR
Stromschlag durch Kurzschluss

Das Gerät funktioniert mit Wechselstrom mit 100–240 V und 50/60 Hz. Schließen Sie das Gerät niemals an eine andere Spannung oder Frequenz an.

Dieses Gerät fällt unter die IEC-Schutzart I. Stellen Sie sicher, dass es immer elektrisch mit der Masse (Erde) verbunden ist.

Vor dem Anschließen des Geräts an eine Steckdose:

- Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung mit der Eingangsspannung übereinstimmt, die auf dem Hinweisschild des Geräts angegeben ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Steckdose über einen Erdungsanschluss verfügt.

Schließen Sie das Gerät mit dem Netzkabel an die Steckdose an.

4.6. Mehrere Geräte an eine Stromleitung anschließen

Dieses Gerät kann mit anderen Geräten an eine Stromleitung angeschlossen werden. Sie können über den Stromausgang ein anderes Gerät mit Strom versorgen. Beachten Sie den unterschiedlichen Aufbau von Ein- und Ausgang: Sie können diese Typen nicht miteinander verbinden.

Der Anschluss von mehreren Geräten an eine Stromleitung darf nur von unterwiesenen oder qualifizierten Personen durchgeführt werden.



WARNUNG

Der fehlerhafte Anschluss mehrerer Geräte an eine Stromleitung kann schwere Verletzungen und Sachschäden nach sich ziehen.

Vermeiden Sie folgendermaßen eine Überlastung des Stromkreises, wenn Sie mehrere Geräte an eine Stromleitung anschließen:

- Verwenden Sie Kabel mit ausreichender Strombelastbarkeit. Das mit dem Gerät gelieferte Netzkabel ist nicht für den Anschluss mehrerer Geräte geeignet,
- Achten Sie darauf, dass die Gesamtstromaufnahme des Geräts und aller angeschlossenen Geräte die Nennkapazität der Stromkabel und des Schutzschalters nicht überschreitet.
- Schließen Sie nicht mehr Geräte an eine Stromleitung an als die empfohlene Höchstzahl.

Maximale empfohlene Geräteanzahl:

- bei 100-120 V: 5 Geräte
- bei 200-240 V: 10 Geräte

5. Setup

5.1. Warnung und Vorsichtsmaßnahmen



Hinweis

Schließen Sie alle Datenkabel an, bevor Sie das Gerät mit Strom versorgen. Trennen Sie immer zuerst die Stromversorgung, bevor Sie Datenkabel anschließen oder trennen.

5.2. DMX-Verbindung

5.2.1. DMX-512-Protokoll

Wenn Sie Licht-Shows mit einem oder mehreren Geräten mit einem DMX-512-Controller steuern oder synchronisierte Shows mit zwei oder mehreren Geräten im Master/Slave-Modus abspielen wollen, müssen Sie eine serielle DMX-Datenübertragungsleitung verwenden.

Der Pixel Controller verfügt über 3- und 5-polige DMX-Ein- und -Ausgänge.

Die Polzuordnung lautet wie folgt:

- 3 Pole: Pol 1 (Erde), Pol 2 (-), Pol 3 (+)
- 5 Pole: Pol 1 (Erde), Pol 2 (-), Pol 3 (+), Pol 4 (N/C), Pol 5 (N/C)

Die mit einer seriellen Datenübertragungsleitung verbundenen Geräte müssen in Reihe geschaltet sein. Die Anzahl der Geräte, die Sie über eine Datenverbindung steuern können, ist durch die kombinierte Anzahl der DMX-Kanäle der angeschlossenen Geräte und die 512 in einem DMX-Universum verfügbaren Kanäle begrenzt.

Gemäß Standard TIA-485 sollten niemals mehr als 32 Geräte an eine Datenübertragungsleitung angeschlossen werden. Wenn Sie mehr als 32 Geräte an eine serielle Datenübertragungsleitung

anschließen möchten, sollten Sie einen Opto-Splitter verwenden, um zu verhindern, dass die Qualität des DMX-Signals abnimmt.

Hinweis:

- Maximale empfohlene Länge der DMX-Datenübertragungsleitung: 300 m
- Maximale empfohlene Geräteanzahl an einer DMX-Datenübertragungsleitung: 32 Geräte

5.2.2. DMX-Kabel

Für eine zuverlässige DMX-Verbindung müssen geschirmte, verdrehte Doppelkabel mit 3-/5-poligen XLR-Steckern verwendet werden. Sie können DMX-Kabel direkt bei Ihrem Highlite International-Händler kaufen oder Ihre eigenen Kabel herstellen.

Die Verwendung von XLR-Audiokabeln für die Übertragung von DMX-Daten kann zu einer schlechten Signalqualität und einem unzuverlässigen Betrieb eines DMX-Netzwerks führen.

Wenn Sie Ihre eigenen DMX-Kabel herstellen, stellen Sie sicher, dass Sie die Pole und Drähte korrekt anschließen, wie in Abb. 07 gezeigt.

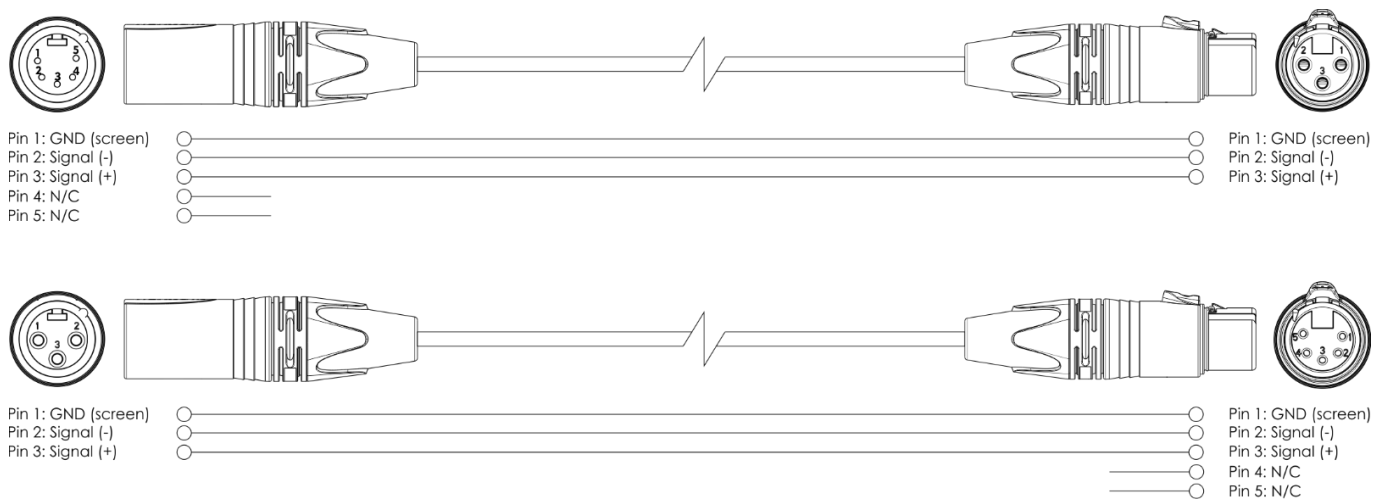


Abb. 07

5.2.3. Setup im Master/Slave-Modus

Der Pixel Controller unterstützt den Master/Slave-Steuerungsmodus. Sie können den Pixelstrip 20/40 (max. 4 m pro Ausgang), den Pixeltube 16/32 (max. 5 m pro Ausgang) oder Pixel Dots (max. 40 Stück pro Ausgang) an den Pixel Controller anschließen. Im folgenden Beispiel sind Pixelstrips 40 an den Pixel Controller angeschlossen.

Führen Sie die folgenden Schritte durch, um mehrere Geräte in einem Master/Slave-Setup anzuschließen:

- 01) Verbinden Sie den DMX-Ausgang des ersten Geräts über ein 3-/5-poliges DMX-Kabel mit dem DMX-Eingang des zweiten Geräts.
- 02) Verbinden Sie die gewünschte Anzahl an Geräten auf diese Weise, wie in Abb. 08 gezeigt.
- 03) Schließen Sie einen DMX-Endstecker (120 Ω Widerstand) an den DMX-Ausgang des letzten Geräts im Setup an.
- 04) Richten Sie das erste Gerät an der Datenübertragungsleitung als Mastergerät ein. Siehe **6.6.3.6. Slave-Modus (Slave)** auf Seite 30 für weitere Informationen.
- 05) Stellen Sie alle verbleibenden Geräte als Slavegeräte ein. Siehe **6.6.3.6. Slave-Modus (Slave)** auf Seite 31 für weitere Informationen.

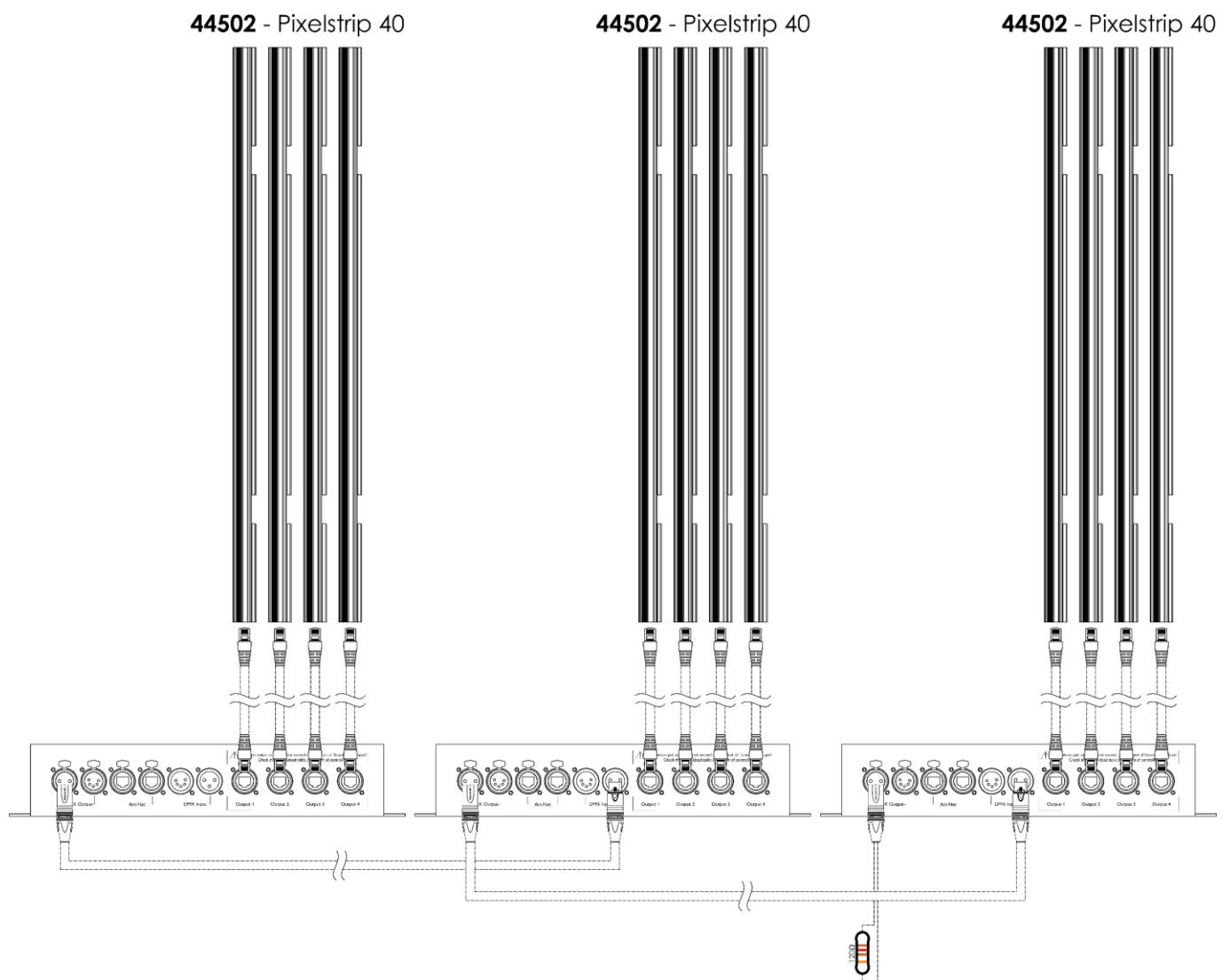


Abb. 08

5.2.4. DMX-Verbindung

Sie können den Pixelstrip 20/40 (max. 4 m pro Ausgang), den Pixeltube 16/32 (max. 5 m pro Ausgang) oder Pixel Dots (max. 40 Stück pro Ausgang) an den Pixel Controller anschließen. Im folgenden Beispiel sind Pixelstrips 40 an den Pixel Controller angeschlossen.

Führen Sie die folgenden Schritte durch, um mehrere Geräte an einer DMX-Datenübertragungsleitung anzuschließen:

- 01) Verwenden Sie ein 3-/5-poliges DMX-Kabel, um den DMX-Ausgang des Steuergeräts mit dem DMX-Eingang des ersten Geräts zu verbinden.
- 02) Verbinden Sie den DMX-Ausgang des ersten Geräts über ein 3-/5-poliges DMX-Kabel mit dem DMX-Eingang des zweiten Geräts.
- 03) Verbinden Sie die gewünschte Anzahl an Geräten auf diese Weise in Reihenschaltung hintereinander wie in Abb. 09 gezeigt.
- 04) Schließen Sie einen DMX-Endstecker (120 Ω Widerstand) an den DMX-Ausgang des letzten Geräts an der Datenübertragungsleitung an.

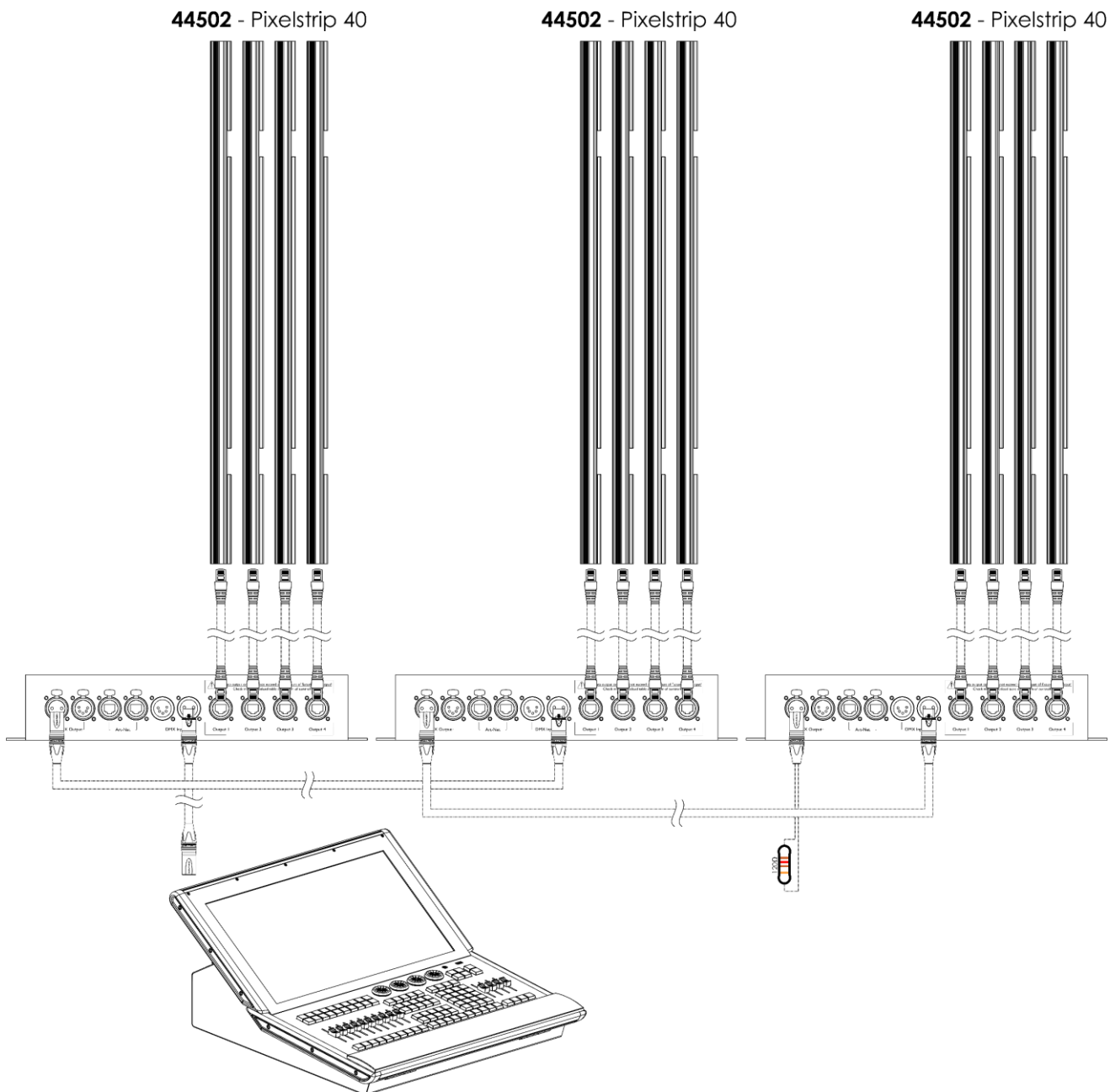


Abb. 09

5.2.5. DMX-Adresszuweisung

Achten Sie bei einem Setup mit mehreren Geräten darauf, dass Sie die DMX-Startadresse jedes Geräts korrekt einstellen. Je nach dem angeschlossenen Gerät, verfügt der Pixel Controller über verschiedene Personalities: Pixelstrip, Pixeltube oder Pixel Dot. Wenn Sie zum Beispiel mehrere Pixel Controller an einer Datenübertragungsleitung anschließen und mit 7 Kanälen betreiben möchten, befolgen Sie diese Schritte:

- 01) Stellen Sie die Startadresse des ersten Geräts an der Datenübertragungsleitung auf 1 (001).
- 02) Stellen Sie die Startadresse des zweiten Geräts an der Datenübertragungsleitung auf 8 (008), da $1 + 7 = 8$.
- 03) Stellen Sie die Startadresse des dritten Geräts an der Datenübertragungsleitung auf 15 (015), da $8 + 7 = 15$.
- 04) Stellen Sie die Startadressen der verbleibenden Geräte ein, indem Sie immer 7 zur jeweils letzten Zahl addieren.

Stellen Sie sicher, dass sich die Kanäle nicht überschneiden, damit jedes einzelne Gerät korrekt angesteuert werden kann. Wenn zwei oder mehreren Geräte ähnliche Adressen zugewiesen werden, reagieren sie entsprechend ähnlich.

5.3. Ethernetverbindung



Hinweis

**Schließen Sie alle Datenkabel an, bevor Sie das Gerät mit Strom versorgen.
Trennen Sie immer zuerst die Stromversorgung, bevor Sie Datenkabel anschließen oder trennen.**

5.3.1. Die Protokolle Art-Net und Kling-Net

Das Art-Net-Protokoll überträgt große Mengen an DMX-512-Daten über ein Ethernet-Netzwerk unter Verwendung von des TCP/IP-Protokolls. Art-Net 4 unterstützt bis zu 32768 Universen. Art-Net™ ist das Eigentum von Artistic Licence Holdings Ltd und urheberrechtlich geschützt.

Mit dem Kling-Net-Protokoll können Sie ein Netzwerk aus LED-Geräten erstellen, die automatisch konfiguriert werden. Kling-Net beruht auf dem DMX-512- oder dem Art-Net-Protokoll. Sie benötigen dafür nur ein normales Ethernetnetzwerk.

5.3.2. Netzwerkkabel

Sie können das Gerät mit einem handelsübliche Twisted-Pair-Ethernetkabel (CAT-5/CAT-5E/CAT-6) an einen Computer oder ein Lichtmischpult anschließen, der/das Art-Net oder Kling-Net unterstützt.

Wenn Sie Ihre eigenen Netzwerkkabel herstellen, stellen Sie sicher, dass Sie die Pole und Drähte korrekt anschließen, wie in Abb. 10 gezeigt. Verwenden Sie RJ45-Anschlüsse (8P8C) und patchen Sie die Kabel unter Beachtung des Farbstandards T568B.

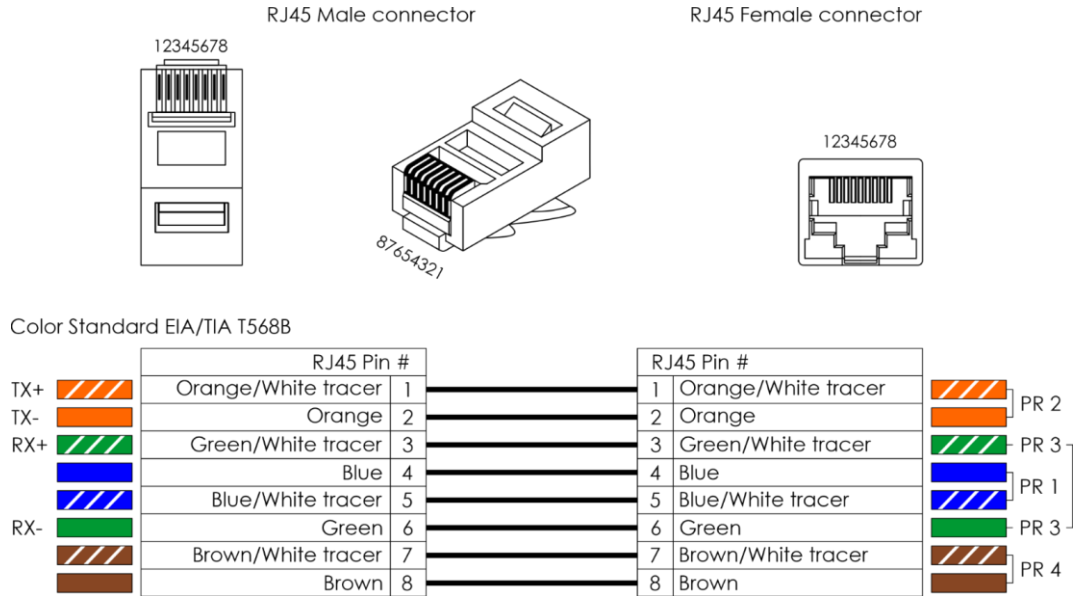


Abb. 10

5.3.3. Setup mit Art-Net/ Kling-Net

Der Pixel Controller verfügt über zwei RJ45-Anschlüsse. Sie können beide sowohl als Eingang als auch als Durchgang verwenden.

Sie können den Pixelstrip 20/40 (max. 4 m pro Ausgang), den Pixeltube 16/32 (max. 5 m pro Ausgang) oder Pixel Dots (max. 40 Stück pro Ausgang) an den Pixel Controller anschließen. Im folgenden Beispiel sind Pixelstrips 40 an den Pixel Controller angeschlossen.

Führen Sie die folgenden Schritte durch, um mehrere Geräte in einen Art-Net-/ Kling-Net-Setup zu verbinden:

- 01) Verwenden Sie ein CAT-5-/ CAT-5E-/ CAT-6-Kabel, um den RJ45-Anschluss des Computers/Lichtmischpults mit dem RJ45-Anschluss des ersten Geräts zu verbinden.
- 02) Verbinden Sie den anderen RJ45-Anschluss des ersten Geräts über ein CAT-5-/CAT-5E-/CAT-6-Kabel an einen RJ45-Anschluss des zweiten Geräts an.
- 03) Wiederholen Sie Schritt 2, um die gewünschte Anzahl an Geräten wie in Abb. 11 zu verbinden.

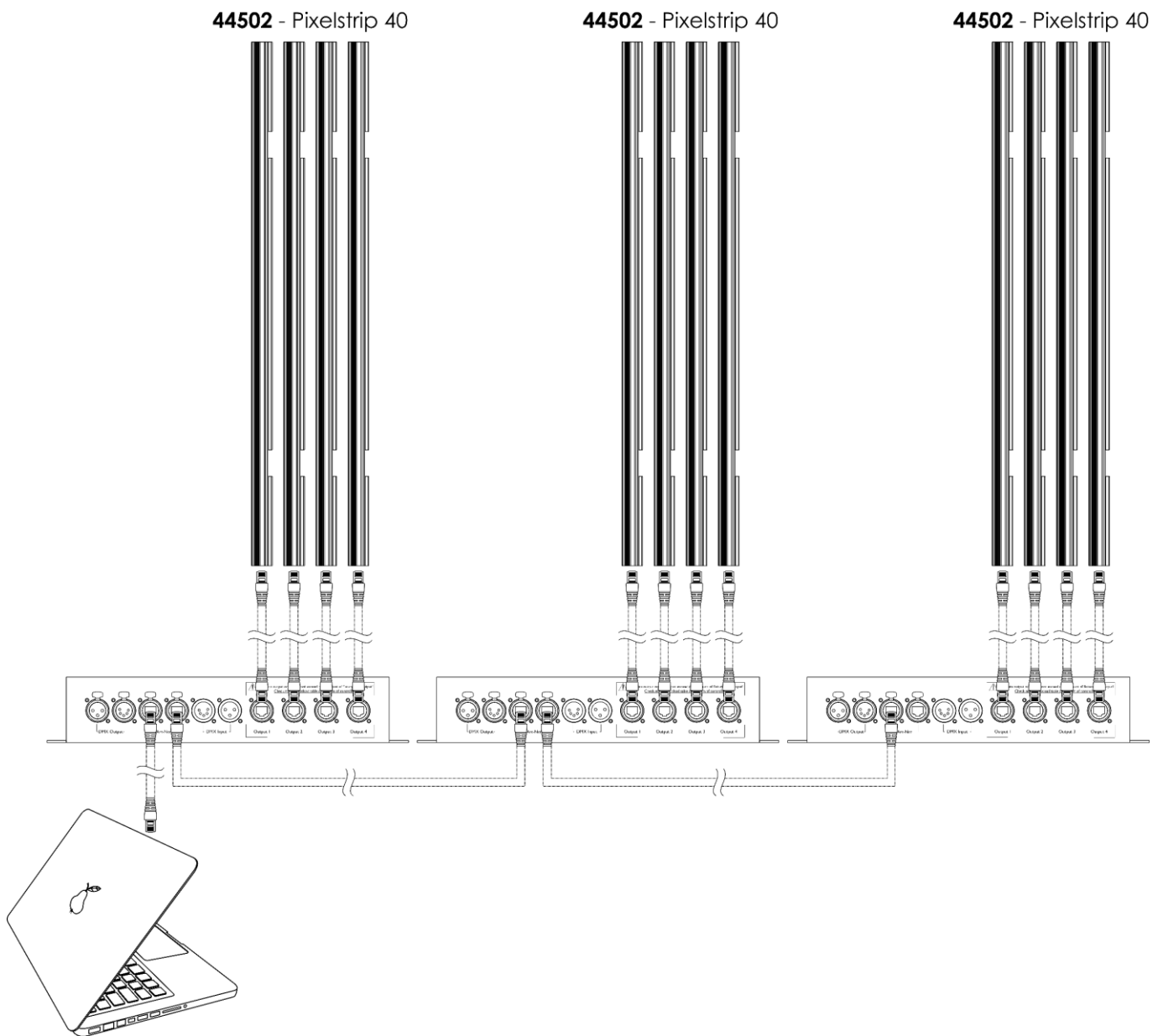


Abb. 11

5.3.4. Art-Net-Einstellungen

So betreiben Sie Ihr Gerät über das Art-Net-Protokoll:

- 01) Konfigurieren Sie die Netzwerkadresse Ihres Computers/Lichtmischpults, damit sie sich im korrekten Bereich befindet (IP 2.x.x.x, 10.x.x.x oder 192.168.x.x und Subnetz 255.0.0.0). Zum Ändern der IP-Adresse des Geräts siehe **6.6.2.1 Manual/DHCP einstellen** auf Seite 27 und **6.6.2.2 IP-Adresse einstellen** auf Seite 27. Zum Ändern der Subnetzmaske siehe **6.6.2.3 Netzmaske einstellen** auf Seite 27. Achten Sie darauf, dass alle Geräte im Netzwerk eine eindeutige IP-Adresse haben.

Hinweis: Art-Net unterstützt sowohl DHCP als auch die statische Adresszuweisung.

- 02) Nehmen Sie die Artnet-Einstellungen vor. Siehe **6.6.3.4. Art-Net (Artnet)** auf Seite 30.
- 03) Stellen Sie das Universum ein. Siehe **5.3.6. Nummerierung der Universen** auf Seite 22.

5.3.5. Kling-Net-Einstellungen

So betreiben Sie Ihr Gerät über das Kling-Net-Protokoll:

- 01) Installieren Sie eine basierte Kling-Net-Software auf Ihrem Computer.
- 02) Achten Sie darauf, dass der PC eine feste IP-Adresse hat.
- 03) Stellen Sie in **6.6.2.1 Manual/DHCP einstellen** auf Seite 27 die IP-Adresse ein. Ihre Kling-Net-Software konfiguriert automatisch die IP-Adresse des Geräts.
- 04) Nehmen Sie die Klingnet-Einstellungen vor. Siehe **6.6.3.5. Kling-Net (Klingnet)** auf Seite 30.
- 05) Ordnen Sie das Gerät gemäß den Anweisungen der Kling-Net-Software zu.

5.3.6. Nummerierung der Universen

Wenn Sie mehr als 5 Geräte an einer Datenübertragungsleitung anschließen und mit 96 Kanälen betreiben möchten, benötigen Sie mehrere Universen.

- 01) Stellen Sie die DMX-Startadresse der ersten 5 Geräte ein. Befolgen Sie die Anweisungen unter **5.2.5. DMX-Adresszuweisung** auf Seite 18.
- 02) Stellen Sie die Universumsnummer des 6. Geräts und die DMX-Startadresse je auf 001.
- 03) Weisen Sie auch allen folgenden Geräten eine Startadresse zu und erhöhen Sie dabei die Universumsnummer immer, wenn das vorhergehende Universum die Grenze von 512 Kanälen erreicht.

Ein Universum hat 512 Kanäle (1-512). 16 aufeinanderfolgende Universen (0-15) bilden ein Teilnetz. 16 Teilnetze (0-15) bilden ein Netz. Insgesamt gibt es 128 Netze (0-127).

Hinweis:

- In Artnet werden Universen als Port-Adressen bezeichnet und von 0 bis 32767 durchnummeriert. Es gibt 32768 eindeutige Nummern. Dieses Gerät unterstützt 256 Universen (0-255).

15 Bit Port-Adresse	Netz (0-127)	Teilnetz (0-15)	Universum (0-15)
0	0	0	0
1	0	0	1
2	0	0	2
...
15	0	0	15
16	0	1	0
17	0	1	1
...
31	0	1	15
32	0	2	0
33	0	2	1
...
255	0	15	15
256	1	0	0
257	1	0	1
...
32766	127	15	14
32767	127	15	15

Stellen Sie sicher, dass sich die Kanäle nicht überschneiden, damit jedes einzelne Gerät korrekt angesteuert werden kann. Wenn zwei oder mehreren Geräte ähnliche Adressen zugewiesen werden, reagieren sie entsprechend ähnlich.

Hinweis:

Wenn Sie einen Art-Net-Controller verwenden, der Art-Net I oder Art-Net II unterstützt, müssen Sie das Art-Net-Netz auf 0 stellen. Die Netznummer ist in Art-Net 3 und höheren Versionen des Art-Net-Protokolls verfügbar.

6. Bedienung

6.1. Sicherheitshinweise für den Betrieb



Hinweis

Dieses Gerät darf nur für die Zwecke verwendet werden, für die es ausgelegt ist.

Dieses Gerät ist für den professionellen Gebrauch als Pixel Controller vorgesehen. Es ist nur für die Installation im Innenbereich geeignet. Dieses Gerät ist nicht für Haushalte oder zur allgemeinen Beleuchtung geeignet.

Jeder Gebrauch, der nicht ausdrücklich als bestimmungsgemäßer Gebrauch aufgeführt ist, gilt als nicht bestimmungsgemäßer bzw. falscher Gebrauch.



Hinweis

Stromversorgung

Bevor Sie das Gerät an die Stromversorgung anschließen, stellen Sie sicher, dass Stromstärke, Spannung und Frequenz den Angaben auf dem Hinweisschild entsprechen, das am Gerät angebracht ist.

6.2. Steuerungsmodi

Der Pixel Controller unterstützt die folgenden Steuerungsmodi:

- Selbstständiger Modus: Auto, manuell
- Master/Slave
- DMX-512 Siehe **6.7. DMX-Kanäle** auf Seite 34-52 für weitere Informationen.
- Art-Net, Kling-Net Siehe **6.7. DMX-Kanäle** auf Seite 36-39, 42-46 und 49-52 für weitere Informationen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie in Kapitel **5. Setup** auf den Seiten 14-22.

So bedienen Sie das Gerät manuell als selbstständiges Gerät oder in einem Master/Slave-Setup:

- 01) Passen Sie im Menü „Manual“ die Werte für Red, Green, Blue und Strobe ein. Siehe **6.6.3.8. Manuelle Steuerung (Manual)** auf Seite 32 für weitere Informationen.

Wenn Sie die voreingestellten Programme im Automodus und ohne DMX-Controller abspielen möchten:

- 01) Wählen Sie im Menü „Auto“ eins der 30 voreingestellten Programme aus. Siehe **6.6.3.7. Autoprogramm (Auto)** auf Seite 31 für weitere Informationen.
- 02) Stellen Sie im Menü „Auto“ die Geschwindigkeit der voreingestellten Chases ein. Siehe **6.6.3.7. Autoprogramm (Auto)** auf Seite 31 für weitere Informationen.

So betreiben Sie das Gerät mit einem DMX-Controller:

- 01) Legen Sie im Menü „DMX-Adresse“ die DMX-Startadresse des Geräts fest. Siehe **5.2.5. DMX-Adresszuweisung** auf Seite 18 und **6.6.1. DMX Adresse (Address)** auf Seite 26.
- 02) Wählen Sie den DMX-Kanalmodus aus. Siehe **6.6.3.3. DMX** auf Seite 29 für weitere Informationen. Siehe **6.7. DMX-Kanäle** auf den Seiten 34-52. Sie finden hier eine vollständige Übersicht über alle DMX-Kanäle.

6.3. Bedienfeld

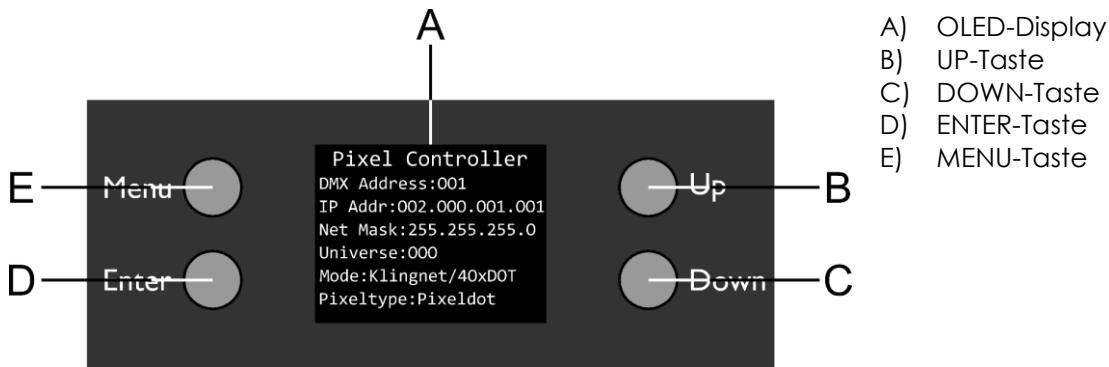
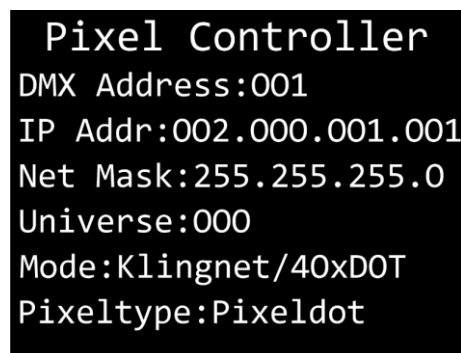


Abb. 12

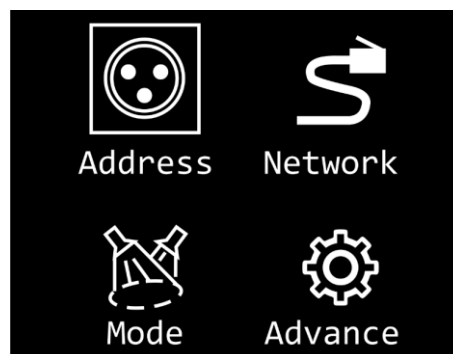
- Drücken Sie **MENU**, um das aktuelle Untermenü zu verlassen und um zum Hauptmenü und zum Startbildschirm zurückzukehren.
- Nutzen Sie **UP/DOWN**, um verschiedene Menü-Punkte auszuwählen oder numerische Werte einzustellen.
- Drücken Sie **ENTER**, um ein gewünschtes Menü zu öffnen, eine Auswahl zu bestätigen oder um einen ausgewählten Wert einzustellen.

6.4. Hochfahren

Nach dem Einschalten wird folgender Bildschirm auf dem Display angezeigt:

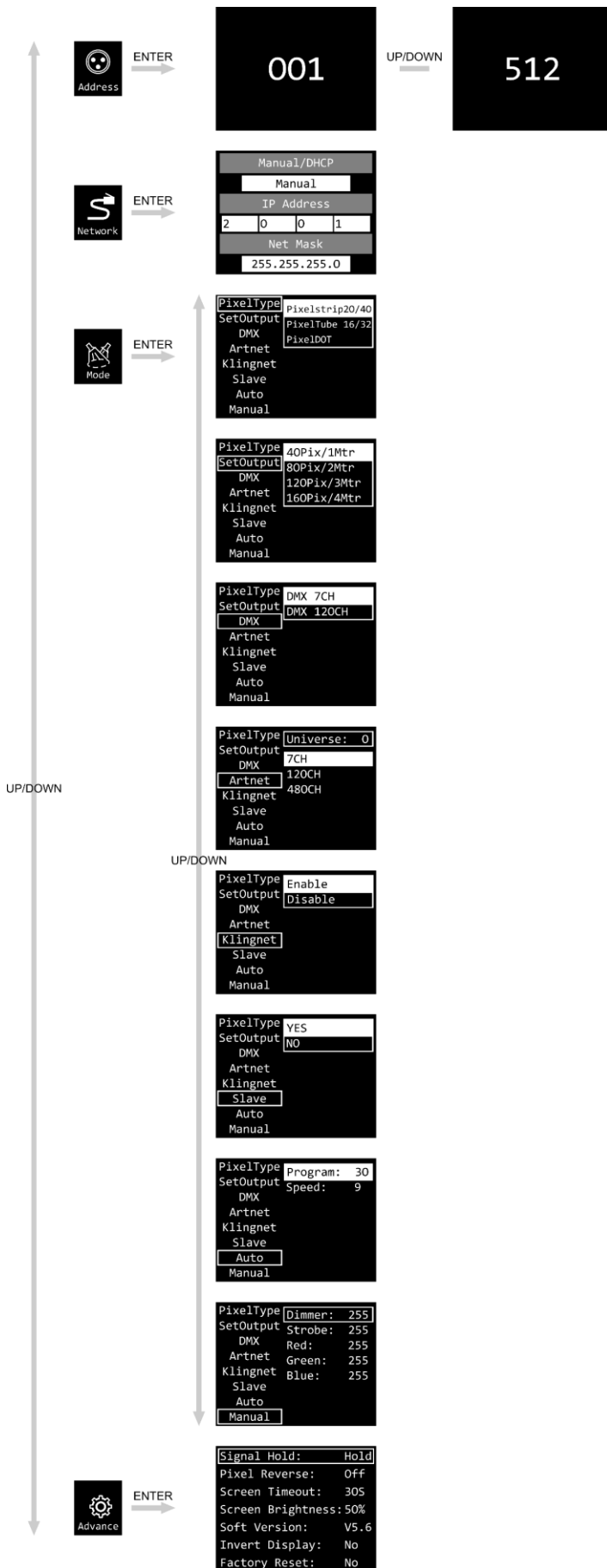


Wenn Sie **MENU** drücken, zeigt der Pixel Controller sein Hauptmenü an:



Hinweis: Wenn keine Taste betätigt wird, wird das Display deaktiviert. Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Display wieder zu aktivieren. Siehe **6.6.4.3. Display Timeout (Screen Timeout)** auf Seite 33 für weitere Informationen.

6.5. Menü-Übersicht



6.6. Hauptmenü-Optionen

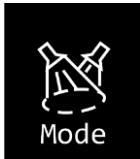
Im Hauptmenü gibt es folgenden Optionen:



DMX-Adresse



Netzwerkeinstellungen



Pixel Type / Set Output / DMX / Art-Net / Kling-Net / Slave / Auto / Manual



Signal Hold / Pixel Reverse / Screen Timeout / Screen Brightness / Software Version / Invert Display / Factory Reset

- 01) Drücken Sie **UP/DOWN**, um durchs Hauptmenü zu navigieren.
- 02) Drücken Sie **ENTER**, um ein Untermenü aufzurufen.
- 03) Mit **MENU** können Sie zum letzten Bildschirm zurückkehren.

6.6.1. DMX-Adresse (Address)

In diesem Menü können Sie DMX-Startadresse-Startadresse des Geräts einstellen.



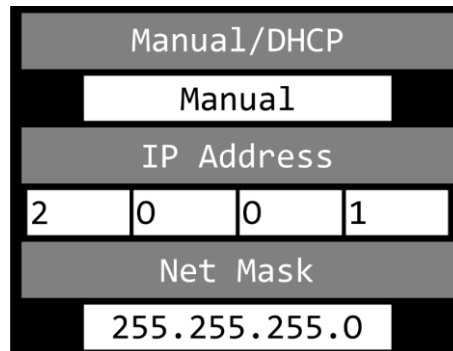
- 01) Wählen im Hauptmenü mit **UP/DOWN** aus.
- 02) Drücken Sie **ENTER**, um das Menü zu öffnen.
- 03) Drücken Sie **UP/DOWN**, um die gewünschte DMX-Startadresse auszuwählen. Der Einstellungsbereich umfasst die Werte 001–512.
- 04) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

6.6.2. Netzwerkeinstellungen (Network)

In diesem Menü können Sie die Netzwerkeinstellungen vornehmen.



- 01) Wählen im Hauptmenü mit **UP/DOWN** aus.
- 02) Drücken Sie zur Bestätigung **ENTER**. Auf dem Display erscheint:



6.6.2.1. Manual/DHCP einstellen

- 01) Wählen Sie mit **UP/DOWN** die Option „MANUAL/DHCP“ aus.
- 02) Drücken Sie **ENTER**, um das Menü zu öffnen.
- 03) Wählen Sie mit **UP/DOWN** eine der 2 Optionen aus:
 - MANUAL: Sie geben selbst die gewünschte IP-Adresse und eine Netzmaske ein.
 - DHCP: Das Gerät erhält seine Netzwerkeinstellungen von einem DHCP-Server. **Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie die Einstellungen in diesem Menü nicht ändern.**
- 04) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

6.6.2.2. IP-Adresse einstellen

- 01) Wählen Sie mit **UP/DOWN** die Option „IP ADDRESS“ aus.
- 02) Drücken Sie **ENTER**, um das Menü zu öffnen.
- 03) Stellen Sie den 1. Abschnitt der IP-Adresse mit **UP/DOWN** ein.
- 04) Drücken Sie **ENTER**, um die Änderungen zu speichern.
- 05) Wählen Sie mit **UP/DOWN** den 2. Abschnitt der IP-Adresse aus.
- 06) Drücken Sie **ENTER**, um das Menü zu öffnen.
- 07) Stellen Sie den 2. Abschnitt der IP-Adresse mit **DOWN** ein.
- 08) Drücken Sie **ENTER**, um die Änderungen zu speichern.
- 09) Wiederholen Sie den Vorgang, um auch die restlichen 2 Abschnitte der IP-Adresse einzustellen.

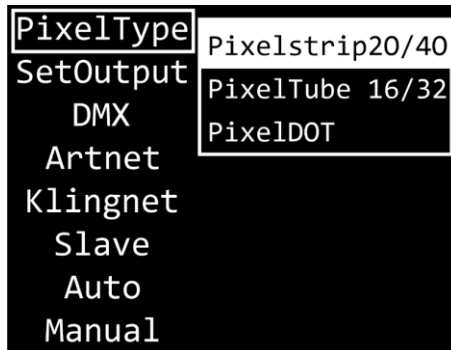
6.6.2.3. Netzmaske einstellen

- 01) Wählen Sie mit **UP/DOWN** die Option „NET/MASK“ aus.
- 02) Drücken Sie **ENTER**, um das Menü zu öffnen.
- 03) Wählen Sie mit **UP/DOWN** eine der 3 Optionen aus:
 - 255.0.0.0
 - 255.255.0.0
 - 255.255.255.0
- 04) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

6.6.3. Steuerungsmodi (Mode)



- 01) Wählen im Hauptmenü mit **UP/DOWN** aus.
- 02) Drücken Sie **ENTER**, um das Menü zu öffnen. Auf dem Display erscheint:

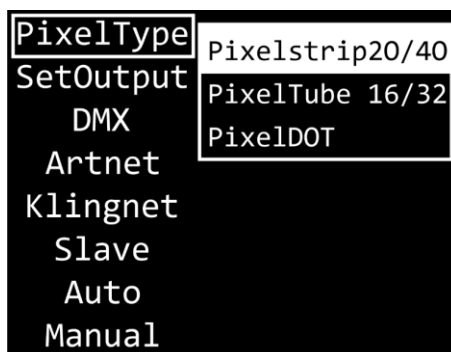


- 03) Wählen Sie mit **UP/DOWN** einen der folgenden 8 Modi aus:
 - PIXEL TYPE
 - SET OUTPUT
 - DMX
 - ARTNET
 - KLINGNET
 - SLAVE
 - AUTO
 - MANUAL
- 04) Drücken Sie **ENTER**, um das gewünschte Menü zu öffnen.

6.6.3.1. Pixeltyp (Pixel Type)

In diesem Menü können Sie dem Pixel Controller mitteilen, welches Gerät angeschlossen ist.

- 01) Drücken Sie **ENTER**, wenn „PIXELTYPE“ auf dem Display angezeigt wird, um das Menü aufzurufen. Auf dem Display erscheint:



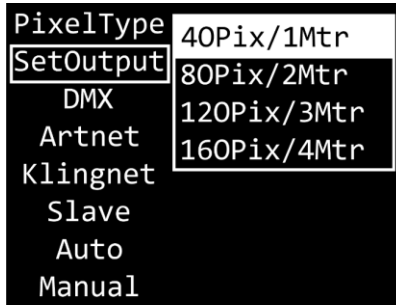
- 02) Wählen Sie mit **UP/DOWN** eins der 3 Geräte aus:
 - Pixelstrip 20/40
 - Pixeltube 16/32
 - Pixel Dot
- 03) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen. Der Pixel Controller setzt sich zurück und wählt die nötigen Optionen für den korrekten Betrieb des ausgewählten Geräts aus.

Hinweis: Schließen Sie keine Pixelstrips, Pixeltubes und Pixel Dots gleichzeitig an einen Pixel Controller an. Die Geräte würden dann nicht richtig funktionieren. Schließen Sie immer nur einen Gerätetyp an.

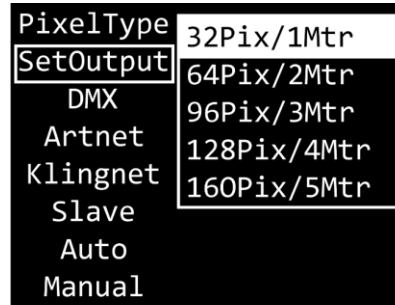
6.6.3.2. Ausgabe einstellen (Set Output)

In diesem Menü können Sie den Ausgabemodus einstellen.

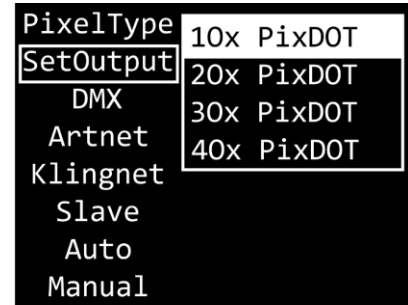
- 01) Drücken Sie **ENTER**, wenn „SETOUTPUT“ auf dem Display angezeigt wird, um das Menü aufzurufen. Das Display zeigt je nach dem in **6.6.3.1 Pixeltyp (Pixel Type)** auf Seite 28 ausgewählten Gerät die verfügbaren Ausgabeoptionen an.



Pixelstrip 20/40



Pixeltube 16/32



PixelDot

- 02) Wählen Sie mit **UP/DOWN** einen der folgenden Ausgabemodi aus:

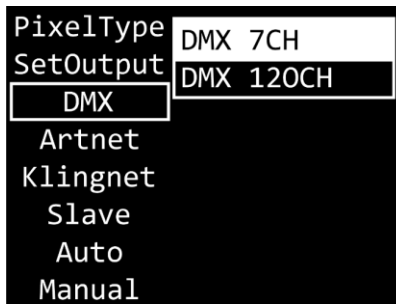
Hinweis: Sie können den Pixelstrip 20/40 (max. 4 m pro Ausgang), den Pixeltube 16/32 (max. 5 m pro Ausgang) oder Pixel Dots (max. 40 Stück pro Ausgang) an den Pixel Controller anschließen. Der Ausgabemodus muss der Anzahl bzw. Gesamtlänge der angeschlossenen Geräte entsprechen.

- 03) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

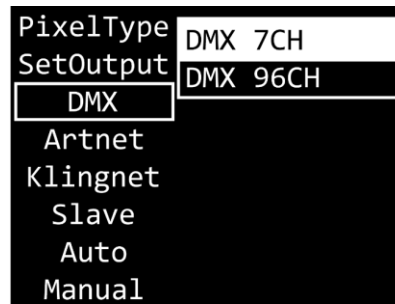
6.6.3.3. DMX

In diesem Menü können Sie den gewünschten DMX-Kanalmodus einstellen.

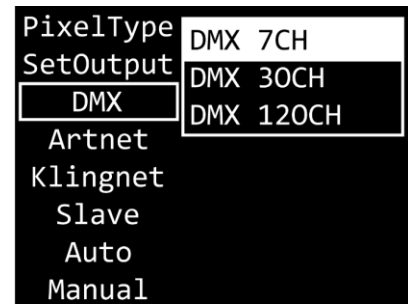
- 01) Drücken Sie **ENTER**, wenn „DMX“ auf dem Display angezeigt wird, um das Menü aufzurufen. Das Display zeigt je nach den in **6.6.3.1 Pixeltyp (Pixel Type)** auf Seite 28 und in **6.6.3.2 Ausgabe einstellen (Set Output)** auf Seite 29 ausgewählten Optionen die verfügbaren Kanalmodi an.



Pixelstrip 20/40



Pixeltube 16/32



PixelDot

- 02) Wählen Sie mit **UP/DOWN** einen der verfügbaren Kanalmodi aus. Siehe **6.7. DMX-Kanäle** auf Seite 34-52 für weitere Informationen.

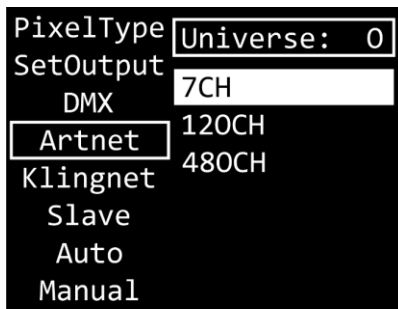
- 03) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

Hinweis: Der Pixel Controller erkennt nicht automatisch, ob er DMX-Daten empfängt. Aktivieren Sie die DMX-Steuerung.

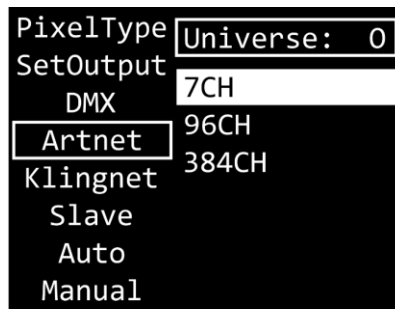
6.6.3.4. Art-Net (Artnet)

In diesem Menü können Sie die Art-Net-Einstellungen vornehmen.

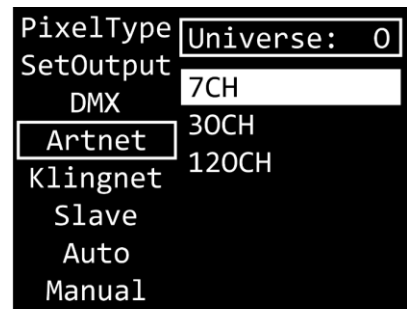
- 01) Drücken Sie **ENTER**, wenn „ARTNET“ auf dem Display angezeigt wird, um das Menü aufzurufen. Das Display zeigt je nach den in **6.6.3.1 Pixeltyp (Pixel Type)** auf Seite 28 und in **6.6.3.2 Ausgabe einstellen (Set Output)** auf Seite 29 ausgewählten Optionen die verfügbaren Art-Net-Optionen an:



Pixelstrip 20/40



Pixeltube 16/32



PixelDot

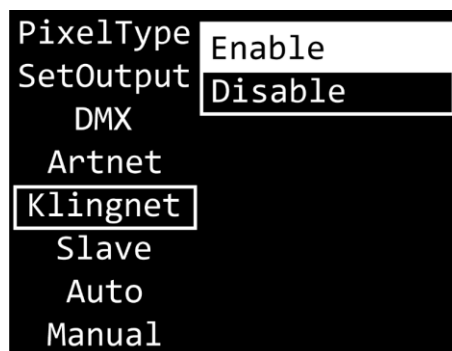
- 02) Wählen Sie mit **UP/DOWN** „UNIVERSE“ aus und drücken Sie **ENTER** zur Bestätigung.
 03) Stellen Sie das Universum mit **UP/DOWN** ein. Der Einstellungsbereich reicht von 0 bis 255.
 04) Drücken Sie **ENTER**, um die Änderungen zu speichern.
 05) Wählen Sie mit **UP/DOWN** das Auswahlfeld für den Kanalmodus aus und drücken Sie **ENTER** zur Bestätigung.
 06) Wählen Sie mit **UP/DOWN** einen der verfügbaren Kanalmodi aus (je nach dem ausgewählten Gerät unter **6.6.3.1 Pixeltyp (Pixel Type)** auf Seite 28).
 07) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

Hinweis: Der Pixel Controller erkennt nicht automatisch, ob er Art-Net-Daten empfängt. Aktivieren Sie die Art-Net-Steuerung.

6.6.3.5. Kling-Net (Klingnet)

In diesem Menü können Sie die Kling-Net-Einstellungen vornehmen.

- 01) Drücken Sie **ENTER**, wenn „KLINGNET“ auf dem Display angezeigt wird, um das Menü aufzurufen. Auf dem Display erscheint:



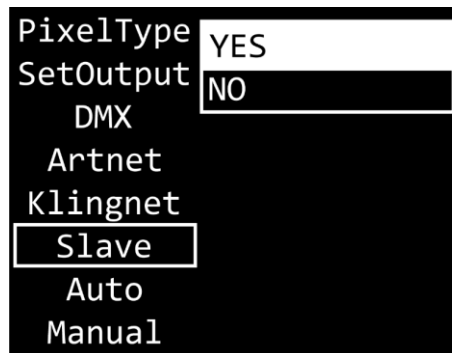
- 02) Wählen Sie mit **UP/DOWN** „ENABLE“ oder „DISABLE“ aus. Wenn Sie „ENABLE“ wählen, wird das Kling-Net-Protokoll aktiviert.
 03) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

Hinweis: Der Pixel Controller erkennt nicht automatisch, ob er Kling Net-Daten empfängt. Aktivieren Sie die Kling-Net-Steuerung.

6.6.3.6. Slave-Modus (Slave)

In diesem Menü können Sie dem Gerät den Slave-Modus zuweisen.

- 01) Drücken Sie **ENTER**, wenn „SLAVE“ auf dem Display angezeigt wird, um das Menü aufzurufen. Auf dem Display erscheint:

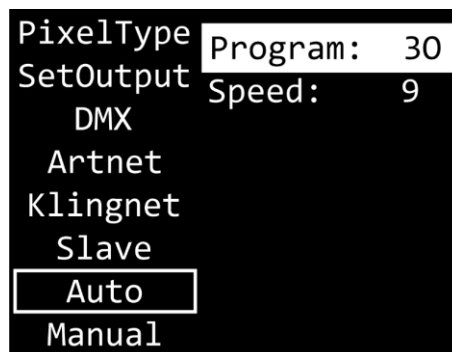


- 02) Wählen Sie mit **UP/DOWN** „YES“ oder „NO“ aus. Wenn Sie „YES“ auswählen, reagiert das Gerät wie das Mastergerät.
- 03) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

6.6.3.7. Autoprogramm (Auto)

In diesem Menü können Sie das gewünschte voreingestellte Programm auswählen.

- 01) Drücken Sie **ENTER**, wenn „AUTO“ auf dem Display angezeigt wird, um das Menü aufzurufen. Auf dem Display erscheint:



- 02) Wählen Sie mit **UP/DOWN** „PROGRAM“ aus und drücken Sie **ENTER** zur Bestätigung.
- 03) Wählen Sie mit **UP/DOWN** eines der 30 voreingestellten Programme aus.
- 04) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.
- 05) Wählen Sie mit **UP/DOWN** „SPEED“ aus und drücken Sie **ENTER** zur Bestätigung.
- 06) Stellen Sie mit **UP/DOWN** die Programmgeschwindigkeit ein. Der Einstellbereich umfasst die Werte 1-9, von langsam nach schnell.
- 07) Drücken Sie **ENTER**, um die Änderungen zu speichern.

6.6.3.8. Manuelle Steuerung (Manual)

In diesem Menü können Sie den manuellen Modus aktivieren.

01) Drücken Sie **ENTER**, wenn „MANUAL“ auf dem Display angezeigt wird, um das Menü aufzurufen. Auf dem Display erscheint:

PixelType	Dimmer:	255
SetOutput	Strobe:	255
DMX	Red:	255
Artnet	Green:	255
Klingnet	Blue:	255
Slave		
Auto		
Manual		

02) Wählen Sie mit **UP/DOWN** eine der 5 Optionen aus:

- DIMMER: Helligkeit (0 -255, von dunkel bis max. Helligkeit)
- STROBE: Stroboskopfrequenz (0– 4, Stroboskop aus, 5-255, von niedrige bis hohe Frequenz)
- RED: Rot-Helligkeit (0-255, von dunkel bis max. Helligkeit)
- GREEN: Grün-Helligkeit (0-255, von dunkel bis max. Helligkeit)
- BLUE: Blau-Helligkeit (0-255, von dunkel bis max. Helligkeit)

03) Drücken Sie **ENTER**, um das gewünschte Menü zu öffnen.

04) Passen Sie die Werte mit **UP/DOWN** an.

05) Drücken Sie **ENTER**, um die Änderungen zu speichern.

Hinweis: Sie können die Farben RED, GREEN und BLUE beliebig kombinieren, um eine unendliche Zahl von Farben zu mischen.

6.6.4. Erweiterte Einstellungen (Advance)



01) Wählen im Hauptmenü mit **UP/DOWN** **Advance** aus.

02) Drücken Sie **ENTER**, um das Menü zu öffnen. Auf dem Display erscheint:

Signal Hold:	Hold
Pixel Reverse:	Off
Screen Timeout:	30S
Screen Brightness:	50%
Soft Version:	V5.6
Invert Display:	No
Factory Reset:	No

03) Wählen Sie mit **UP/DOWN** eine der 7 Optionen aus:

- SIGNAL HOLD
- PIXEL REVERSE
- SCREEN TIMEOUT
- SCREEN BRIGHTNESS
- SOFTWARE VERSION (V5.6)
- INVERT DISPLAY
- FACTORY RESET

04) Drücken Sie **ENTER**, um die gewünschte Option zu öffnen.

- 05) Drücken Sie **UP/DOWN**, um die Einstellungen zu ändern.
- 06) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

6.6.4.1. Signal halten (Signal Hold)

In diesem Menü können Sie festlegen, wie der Pixel Controller reagieren soll, wenn er keine DMX-Signale mehr erhält.

- 01) Drücken Sie **ENTER**, um das Menü zu öffnen.
- 02) Wählen Sie mit **UP/DOWN** eine der 2 Optionen aus:
 - **BLACK**: Wenn das DMX-Signal verloren geht, wird die Lichtausgabe unterbrochen.
 - **HOLD**: Geht das DMX-Signal verloren, verwendet das Gerät das zuletzt empfangene DMX-Signal, bis der Signalempfang wiederhergestellt ist. Auf diese Art wird die Show nicht unterbrochen.)
- 03) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

6.6.4.2. Pixelumkehr (Pixel Reverse)

In diesem Menü können Sie die Pixelausrichtung einstellen.

- 01) Wählen Sie mit **UP/DOWN** eine der 2 Optionen aus:
 - **ON**: Die Pixelrichtung wird umgekehrt.
 - **OFF**: Die Pixelrichtung wird nicht umgekehrt.
- 02) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

6.6.4.3. Display-Timeout (Screen Timeout)

In diesem Menü können Sie einstellen, wie viel Zeit vergehen muss, ohne dass eine Taste gedrückt wird, bevor das Display sich deaktiviert.

- 01) Wählen Sie mit **UP/DOWN** eine der 3 Optionen aus: 30 seconds/60 seconds/NEVER.
- 02) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

6.6.4.4. Displayhelligkeit (Screen Brightness)

In diesem Menü können Sie die Displayhelligkeit einstellen.

- 01) Wählen Sie mit **UP/DOWN** eine der 4 Optionen aus: 25/50/75/100 %, von dunkel bis maximale Helligkeit
- 02) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

6.6.4.5. Softwareversion (Soft Version)

In diesem Menü wird die Version der aktuell installierten Software angezeigt.

6.6.4.6. Displayumkehr (Invert Display)

In diesem Menü können Sie die Display-Umkehr einstellen.

- 01) Wählen Sie mit **UP/DOWN** eine der 2 Optionen aus:
 - **YES**: Die Displayumkehr ist aktiviert.
 - **NO**: Die Displayumkehr ist deaktiviert.
- 02) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

6.6.4.7. Wiederherstellung der Werkseinstellungen (Factory Reset)

In diesem Menü können Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen.

- 01) Wählen Sie mit **UP/DOWN** eine der 2 Optionen aus:
 - **YES**: Stellt die Werkseinstellungen wieder her.
 - **NO**: Die aktuellen Einstellungen werden beibehalten.

02) Drücken Sie **ENTER**, um die Auswahl zu bestätigen.

6.7. DMX-Kanäle

Die verfügbaren DMX-Kanalmodi hängen davon ab, welcher Gerätetyp an den Pixel Controller angeschlossen ist (siehe **6.6.3.1. Pixeltyp (Pixel Type)** auf Seite 28) sowie vom ausgewählten Ausgabemodus (siehe **6.6.3.2 Ausgabe einstellen (Set Output)** auf Seite 29).

6.7.1. Pixelstrip 20/40

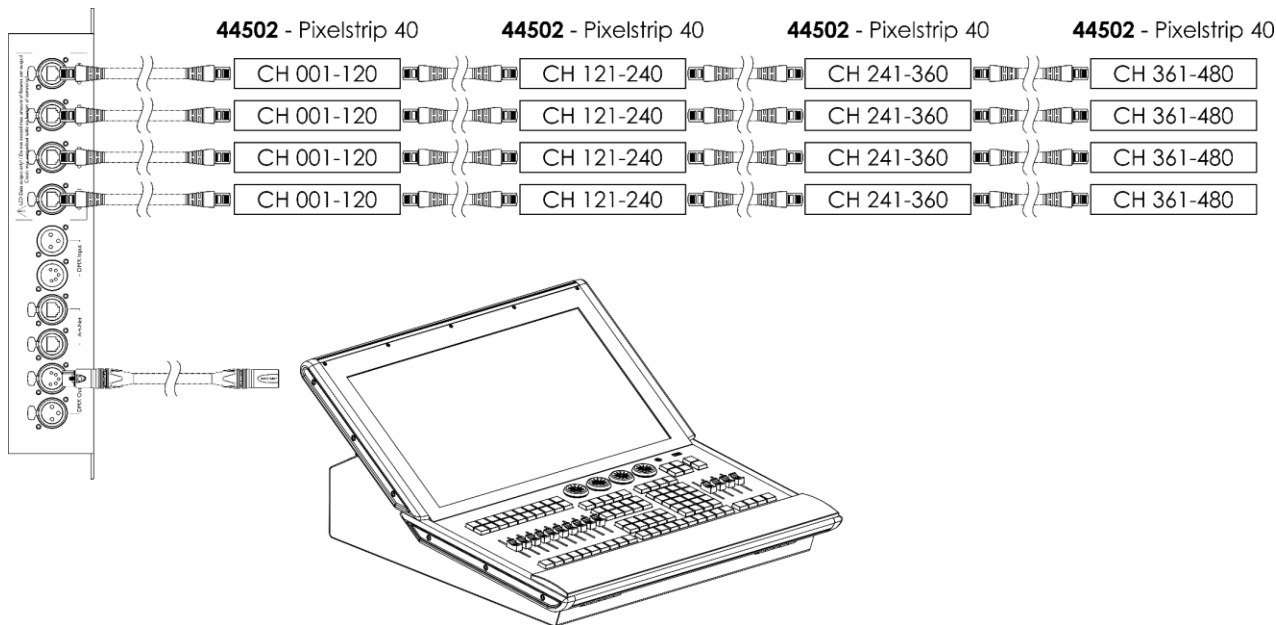
6.7.1.1.7 Kanäle

7 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Masterdimmer	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	Stroboskop	000-004	Stroboskop aus
		005-255	Von niedriger zu hoher Frequenz
3	Red	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	Green	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	Blue	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	Voreingestellte Programme	000-015	Keine Funktion
		016-023	Programm 1
		024-031	Programm 2
		032-039	Programm 3
		040-047	Programm 4
		048-055	Programm 5
		056-063	Programm 6
		064-071	Programm 7
		072-079	Programm 8
		080-087	Programm 9
		088-095	Programm 10
		096-103	Programm 11
		104-111	Programm 12
		112-119	Programm 13
		120-127	Programm 14
		128-135	Programm 15
		136-143	Programm 16
		144-151	Programm 17
		152-159	Programm 18
		160-167	Programm 19
		168-175	Programm 20
		176-183	Programm 21
		184-191	Programm 22
		192-199	Programm 23
		200-207	Programm 24
		208-215	Programm 25
		216-223	Programm 26
		224-231	Programm 27
232-239	Programm 28		
240-247	Programm 29		
		248-255	Programme 1-29
7	Programmgeschwindigkeit	000-255	Von langsam nach schnell

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Masterdimmer-Kanal geöffnet ist, damit Licht ausgegeben wird.

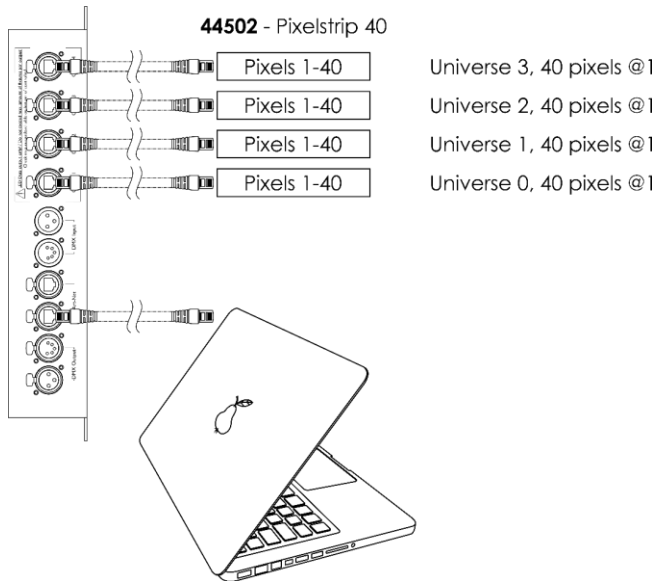
Hinweis: Der Kanal für die voreingestellten Programme muss geschlossen sein, damit die Kanäle für Red, Green und Blue benutzt werden können.

6.7.1.2. 120, 240, 360, 480 Kanäle



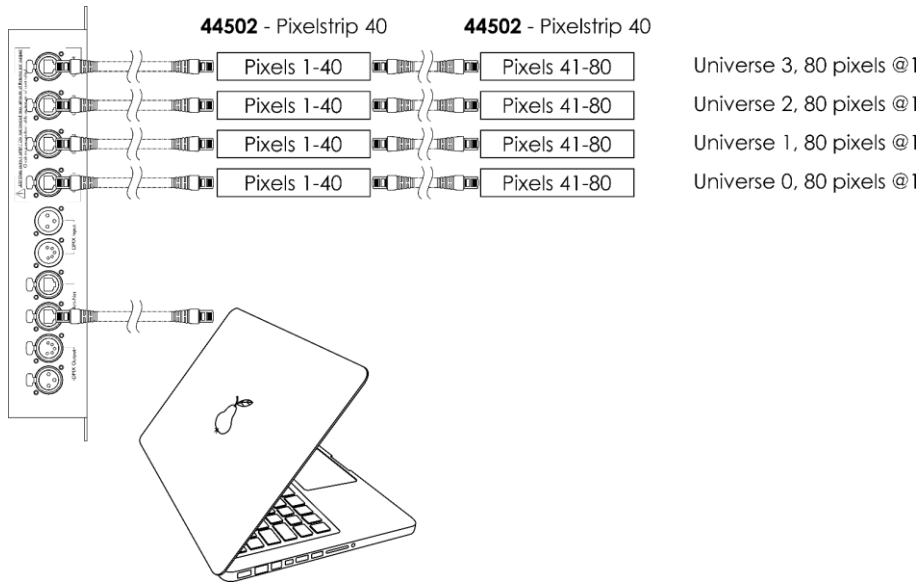
120 CH	240 CH	360 CH	480 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	1	1	1	Red (Pixel 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	2	2	2	Green (Pixel 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	3	3	3	Blue (Pixel 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	4	4	4	Red (Pixel 2)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	5	5	5	Green (Pixel 2)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	6	6	6	Blue (Pixel 2)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	7	7	7	Red (Pixel 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	8	8	8	Green (Pixel 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	9	9	9	Blue (Pixel 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
10	10	10	10	Red (Pixel 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
11	11	11	11	Green (Pixel 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
12	12	12	12	Blue (Pixel 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...			
118	118	118	118	Red (Pixel 40)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
119	119	119	119	Green (Pixel 40)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
120	120	120	120	Blue (Pixel 40)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
			
	238	238	238	Red (Pixel 80)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	239	239	239	Green (Pixel 80)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	240	240	240	Blue (Pixel 80)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
			
	358	358	358	Red (Pixel 120)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	359	359	359	Green (Pixel 120)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	360	360	360	Blue (Pixel 120)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
			
	478	478	478	Red (Pixel 160)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	479	479	479	Green (Pixel 160)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	480	480	480	Blue (Pixel 160)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

6.7.1.3. 480 Kanäle (Art-Net)



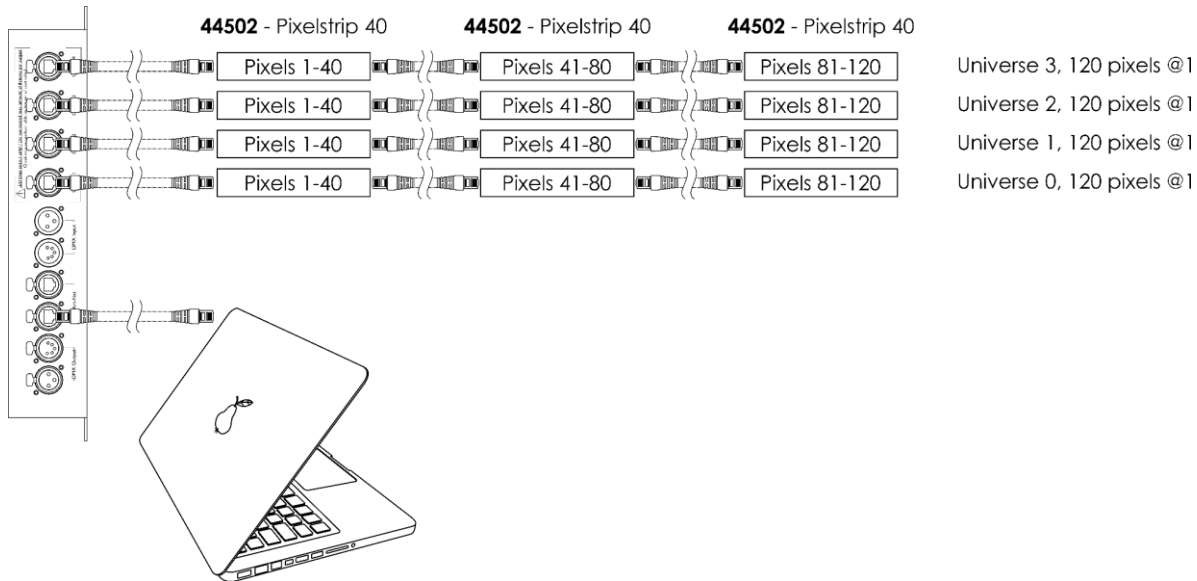
480 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Red (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	Green (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	Blue (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	Red (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	Green (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	Blue (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	Red (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	Green (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	Blue (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
10	Red (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
11	Green (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
12	Blue (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...			
478	Red (Pixel 40, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
479	Green (Pixel 40, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
480	Blue (Pixel 40, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

6.7.1.4. 960 Kanäle (Art-Net)



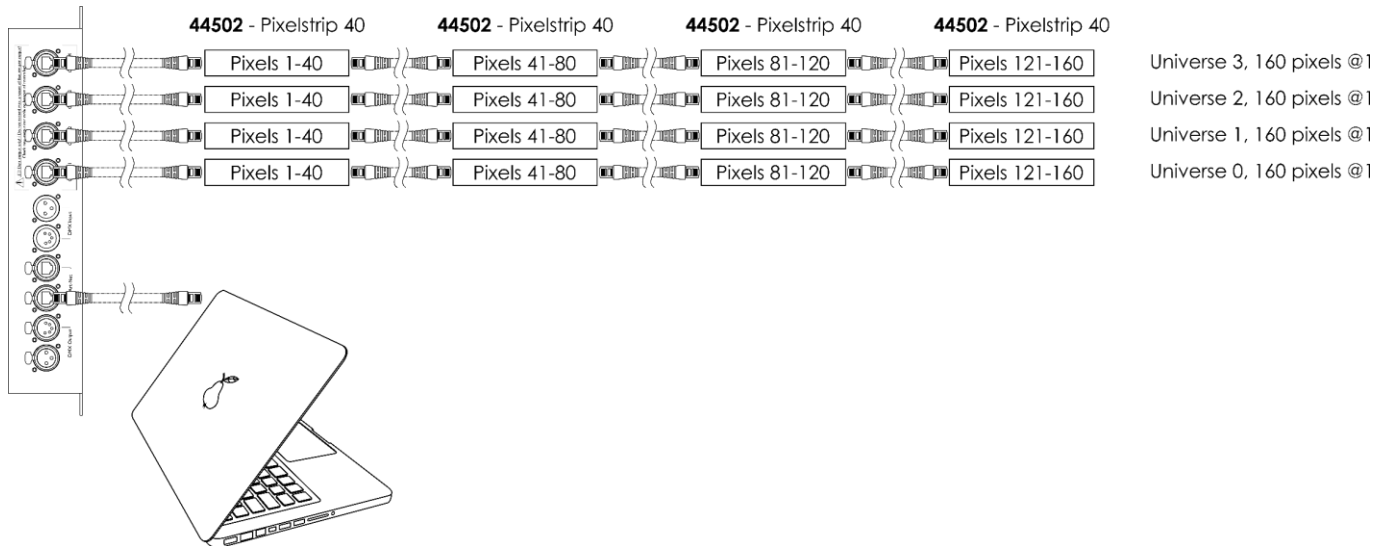
960 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Red (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	Green (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	Blue (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	Red (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	Green (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	Blue (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	Red (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	Green (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	Blue (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
10	Red (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
11	Green (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
12	Blue (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...			
958	Red (Pixel 80, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
959	Green (Pixel 80, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
960	Blue (Pixel 80, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

6.7.1.5. 1440 Kanäle (Art-Net)



1440 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Red (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	Green (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	Blue (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	Red (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	Green (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	Blue (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	Red (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	Green (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	Blue (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
10	Red (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
11	Green (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
12	Blue (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...			
1438	Red (Pixel 120, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
1439	Green (Pixel 120, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
1440	Blue (Pixel 120, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

6.7.1.6. 1920 Kanäle (Art-Net)



1920 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Red (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	Green (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	Blue (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	Red (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	Green (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	Blue (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	Red (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	Green (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	Blue (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
10	Red (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
11	Green (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
12	Blue (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...			
1918	Red (Pixel 160, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
1919	Green (Pixel 160, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
1920	Blue (Pixel 160, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

6.7.2. Pixeltube 16/32

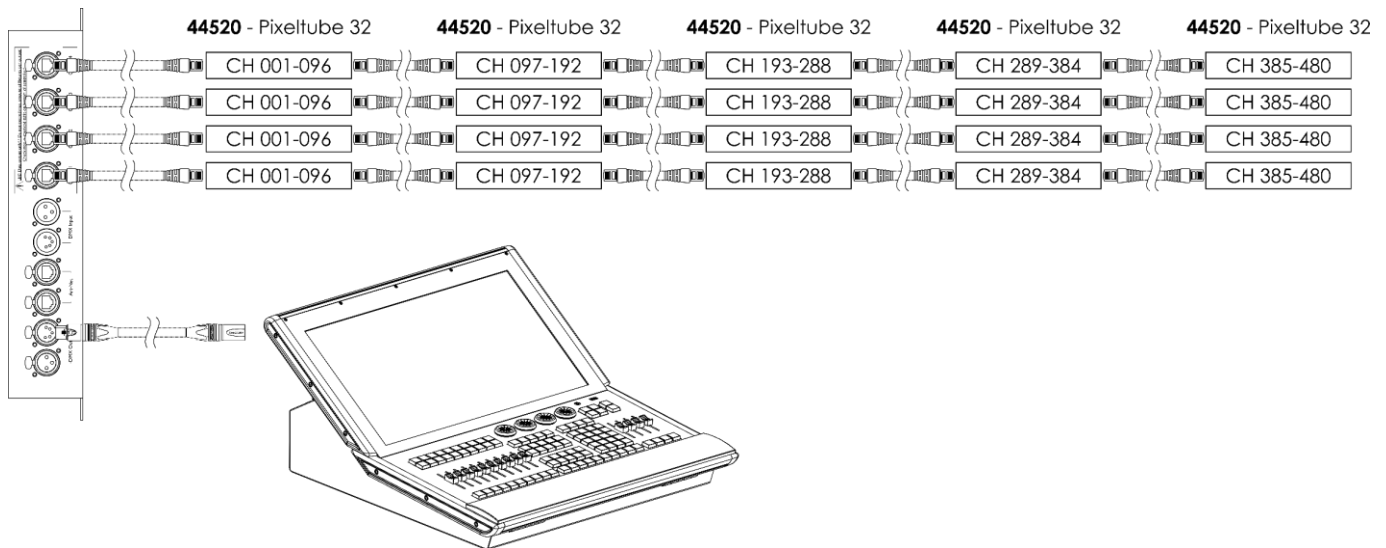
6.7.2.1. 7 Kanäle

7 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Masterdimmer	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0–100 %)
2	Stroboskop	000-004	Stroboskop aus
		005-255	Von niedriger zu hoher Frequenz
3	Red	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0–100 %)
4	Green	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0–100 %)
5	Blue	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0–100 %)
6	Voreingestellte Programme	000-015	Keine Funktion
		016-023	Programm 1
		024-031	Programm 2
		032-039	Programm 3
		040-047	Programm 4
		048-055	Programm 5
		056-063	Programm 6
		064-071	Programm 7
		072-079	Programm 8
		080-087	Programm 9
		088-095	Programm 10
		096-103	Programm 11
		104-111	Programm 12
		112-119	Programm 13
		120-127	Programm 14
		128-135	Programm 15
		136-143	Programm 16
		144-151	Programm 17
		152-159	Programm 18
		160-167	Programm 19
		168-175	Programm 20
		176-183	Programm 21
		184-191	Programm 22
		192-199	Programm 23
		200-207	Programm 24
		208-215	Programm 25
		216-223	Programm 26
		224-231	Programm 27
232-239	Programm 28		
240-247	Programm 29		
248-255	Programme 1-29		
7	Programmgeschwindigkeit	000-255	Von langsam nach schnell

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Masterdimmer-Kanal geöffnet ist, damit Licht ausgegeben wird.

Hinweis: Der Kanal für die voreingestellten Programme muss geschlossen sein, damit die Kanäle für Red, Green und Blue benutzt werden können.

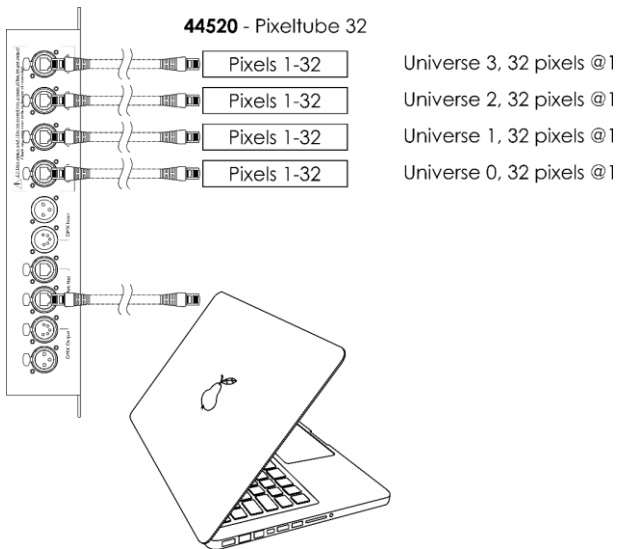
6.7.2.2. 96, 192, 288, 384, 480



96 CH	192 CH	288 CH	384 CH	480 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	1	1	1	1	Red (Pixel 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	2	2	2	2	Green (Pixel 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	3	3	3	3	Blue (Pixel 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	4	4	4	4	Red (Pixel 2)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	5	5	5	5	Green (Pixel 2)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	6	6	6	6	Blue (Pixel 2)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	7	7	7	7	Red (Pixel 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	8	8	8	8	Green (Pixel 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	9	9	9	9	Blue (Pixel 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
10	10	10	10	10	Red (Pixel 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
11	11	11	11	11	Green (Pixel 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
12	12	12	12	12	Blue (Pixel 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...			
	94	94	94	94	Red (Pixel 32)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	95	95	95	95	Green (Pixel 32)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	96	96	96	96	Blue (Pixel 32)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	...	...	...	...		000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	190	190	190	190	Red (Pixel 64)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	191	191	191	191	Green (Pixel 64)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	192	192	192	192	Blue (Pixel 64)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
			
	286	286	286	286	Red (Pixel 96)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	287	287	287	287	Green (Pixel 96)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	288	288	288	288	Blue (Pixel 96)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
			
	382	382	382	382	Red (Pixel 128)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	383	383	383	383	Green (Pixel 128)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	384	384	384	384	Blue (Pixel 128)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
			
	478	478	478	478	Red (Pixel 160)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

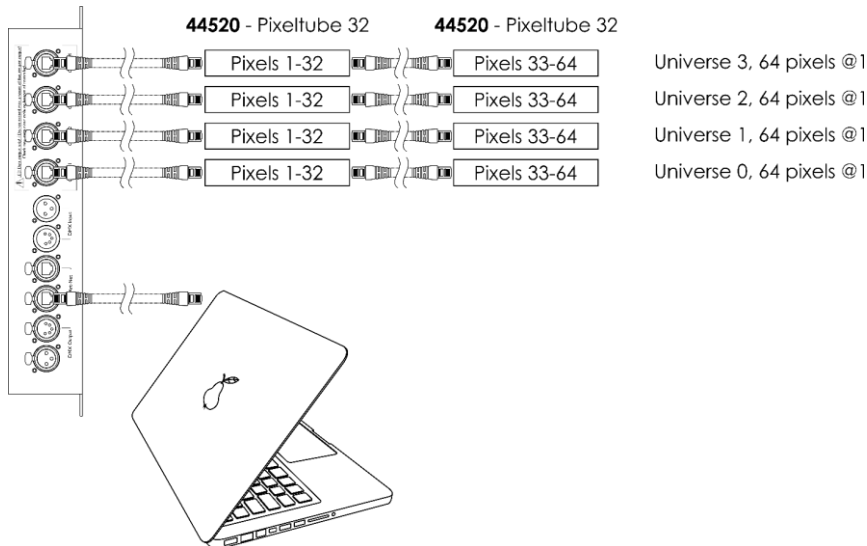
96 CH	192 CH	288 CH	384 CH	480 CH	Funktion	Wert	Einstellung
				479	Green (Pixel 160)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
				480	Blue (Pixel 160)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

6.7.2.3. 384 Kanäle (Art-Net)



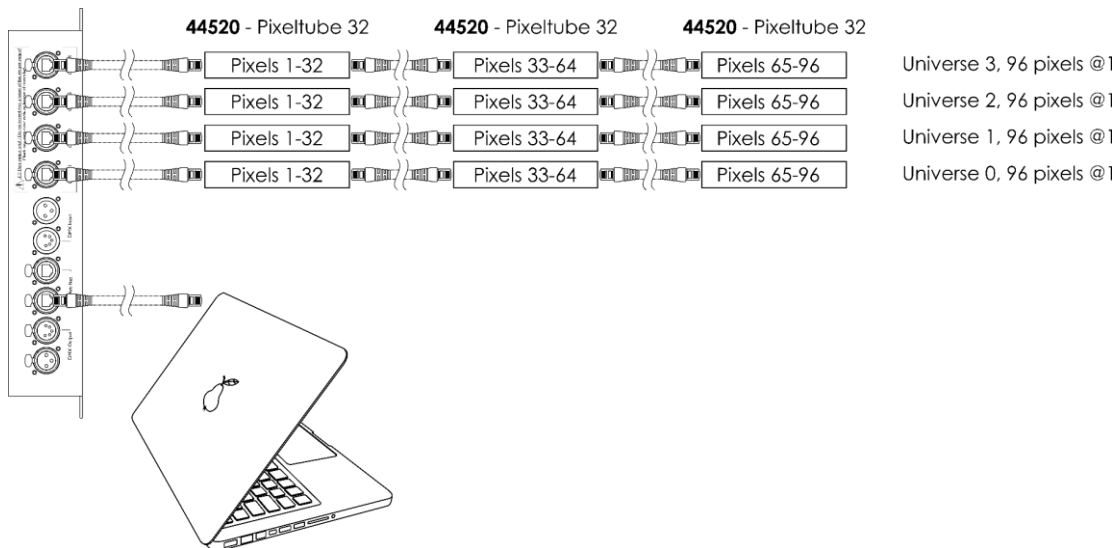
384 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Red (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	Green (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	Blue (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	Red (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	Green (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	Blue (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	Red (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	Green (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	Blue (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
10	Red (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
11	Green (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
12	Blue (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...			
382	Red (Pixel 32, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
383	Green (Pixel 32, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
384	Blue (Pixel 32, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

6.7.2.4. 768 Kanäle (Art-Net)



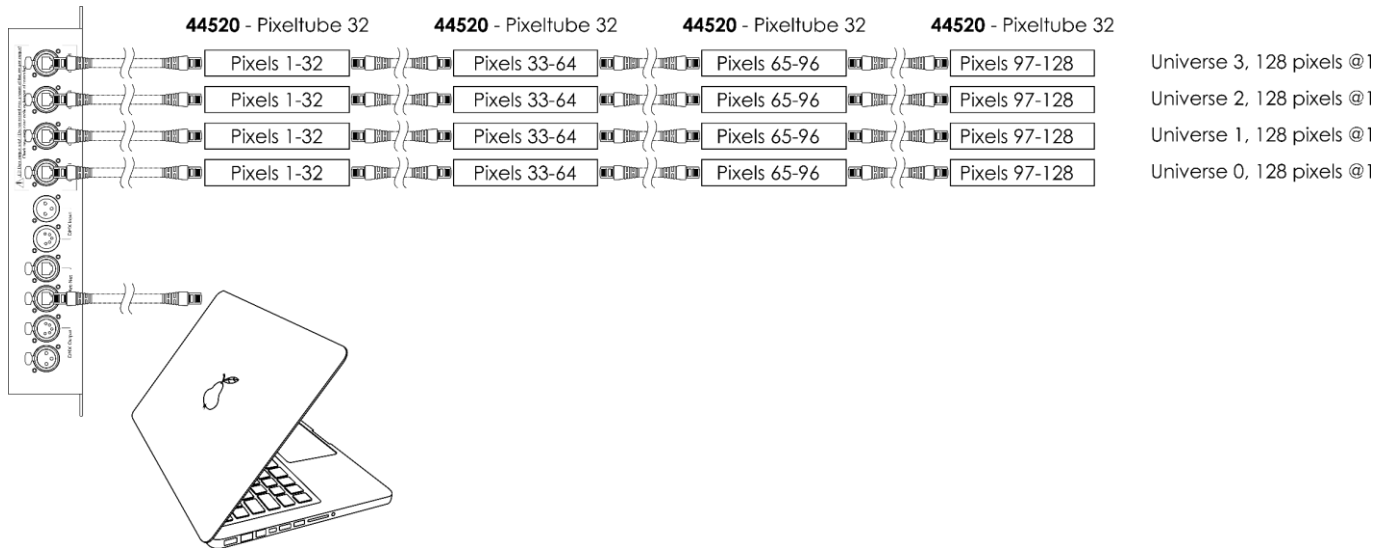
768 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Red (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	Green (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	Blue (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	Red (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	Green (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	Blue (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	Red (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	Green (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	Blue (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
10	Red (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
11	Green (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
12	Blue (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...		000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
766	Red (Pixel 64, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
767	Green (Pixel 64, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
768	Blue (Pixel 64, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

6.7.2.5. 1152 Kanäle (Art-Net)



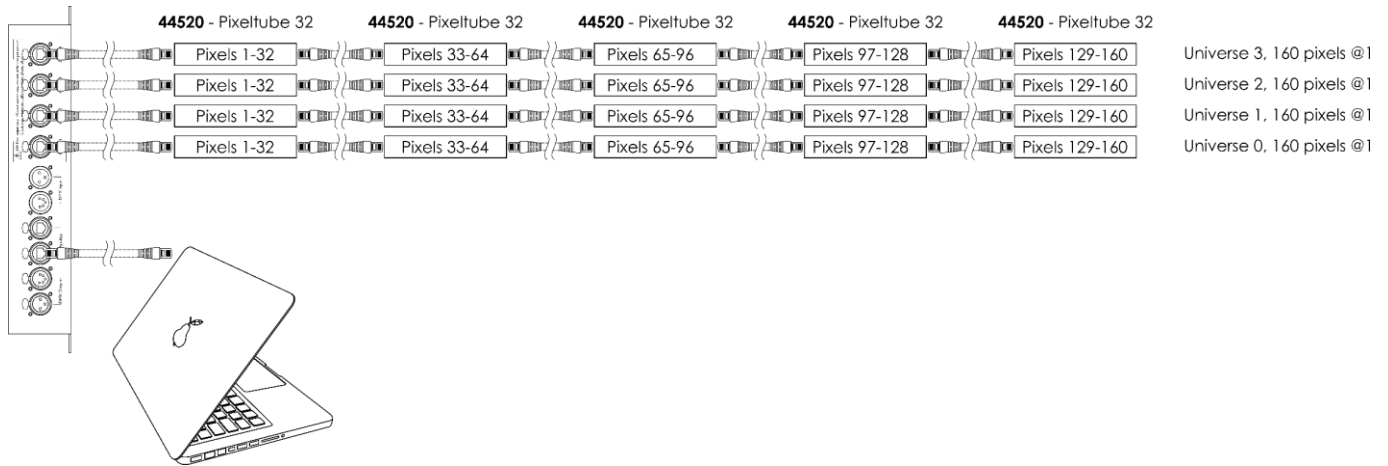
1152 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Red (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	Green (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	Blue (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	Red (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	Green (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	Blue (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	Red (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	Green (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	Blue (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
10	Red (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
11	Green (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
12	Blue (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...		000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
1150	Red (Pixel 96, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
1151	Green (Pixel 96, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
1152	Blue (Pixel 96, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

6.7.2.6. 1536 Kanäle (Art-Net)



1536 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Red (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	Green (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	Blue (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	Red (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	Green (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	Blue (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	Red (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	Green (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	Blue (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
10	Red (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
11	Green (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
12	Blue (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...		000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
1534	Red (Pixel 128, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
1535	Green (Pixel 128, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
1536	Blue (Pixel 128, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

6.7.2.7. 1920 Kanäle (Art-Net)



1920 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Red (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	Green (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	Blue (Pixel 1, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	Red (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	Green (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	Blue (Pixel 2, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	Red (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	Green (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	Blue (Pixel 3, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
10	Red (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
11	Green (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
12	Blue (Pixel 4, Universum 0)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...		000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
1918	Red (Pixel 160, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
1919	Green (Pixel 160, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
1920	Blue (Pixel 160, Universum 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

6.7.3. Pixel Dot

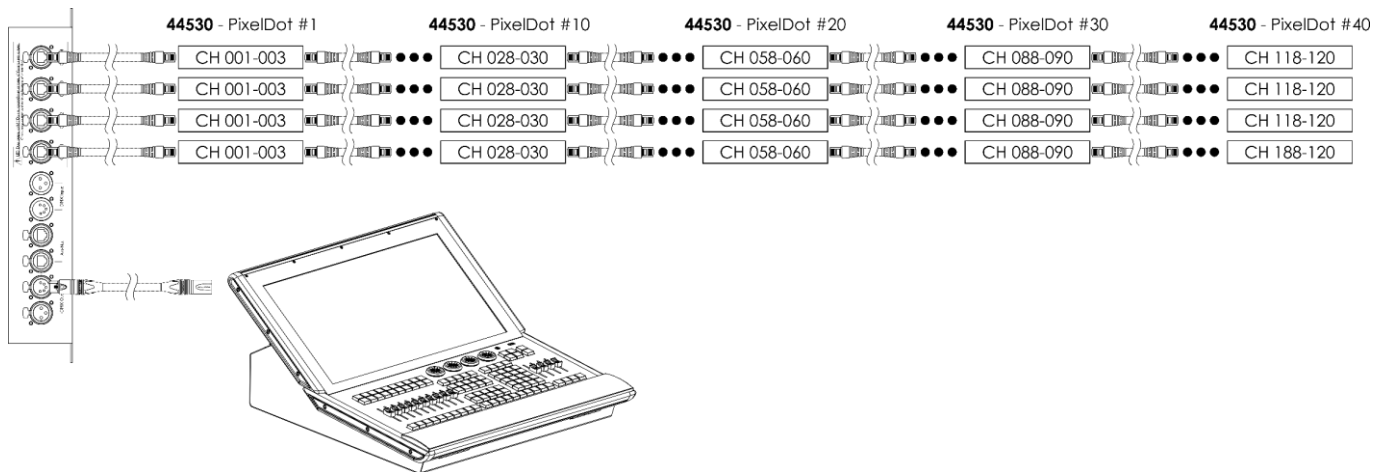
6.7.3.1. 7 Kanäle

7 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Masterdimmer	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0–100 %)
2	Stroboskop	000-004	Stroboskop aus
		005-255	Von niedriger zu hoher Frequenz
3	Red	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0–100 %)
4	Green	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0–100 %)
5	Blue	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0–100 %)
6	Voreingestellte Programme	000-015	Keine Funktion
		016-023	Programm 1
		024-031	Programm 2
		032-039	Programm 3
		040-047	Programm 4
		048-055	Programm 5
		056-063	Programm 6
		064-071	Programm 7
		072-079	Programm 8
		080-087	Programm 9
		088-095	Programm 10
		096-103	Programm 11
		104-111	Programm 12
		112-119	Programm 13
		120-127	Programm 14
		128-135	Programm 15
		136-143	Programm 16
		144-151	Programm 17
		152-159	Programm 18
		160-167	Programm 19
		168-175	Programm 20
		176-183	Programm 21
		184-191	Programm 22
		192-199	Programm 23
		200-207	Programm 24
		208-215	Programm 25
		216-223	Programm 26
		224-231	Programm 27
232-239	Programm 28		
240-247	Programm 29		
248-255	Programme 1-29		
7	Programmgeschwindigkeit	000-255	Von langsam nach schnell

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Masterdimmer-Kanal geöffnet ist, damit Licht ausgegeben wird.

Hinweis: Der Kanal für die voreingestellten Programme muss geschlossen sein, damit die Kanäle für Red, Green und Blue benutzt werden können.

6.7.3.2. 30, 60, 90, 120 Kanäle



30 CH	60 CH	90 CH	120 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	1	1	1	Red (Pixel Dot 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	2	2	2	Green (Pixel Dot 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	3	3	3	Blue (Pixel Dot 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	4	4	4	Red (Pixel Dot 2)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	5	5	5	Green (Pixel Dot 2)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	6	6	6	Blue (Pixel Dot 2)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	7	7	7	Red (Pixel Dot 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	8	8	8	Green (Pixel Dot 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	9	9	9	Blue (Pixel Dot 3)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...			
	28	28	28	Red (Pixel Dot 10)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	29	29	29	Green (Pixel Dot 10)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	30	30	30	Blue (Pixel Dot 10)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	...	...	...		000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	58	58	58	Red (Pixel Dot 20)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	59	59	59	Green (Pixel Dot 20)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
	60	60	60	Blue (Pixel Dot 20)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
			
		88	88	Red (Pixel Dot 30)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
		89	89	Green (Pixel Dot 30)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
		90	90	Blue (Pixel Dot 30)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
				
			118	Red (Pixel Dot 40)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
			119	Green (Pixel Dot 40)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
			120	Blue (Pixel Dot 40)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

Hinweis: Die Option „30 Kanäle“ ist verfügbar, wenn Sie im Menü „Set Output“ 10xPixDOT ausgewählt haben.

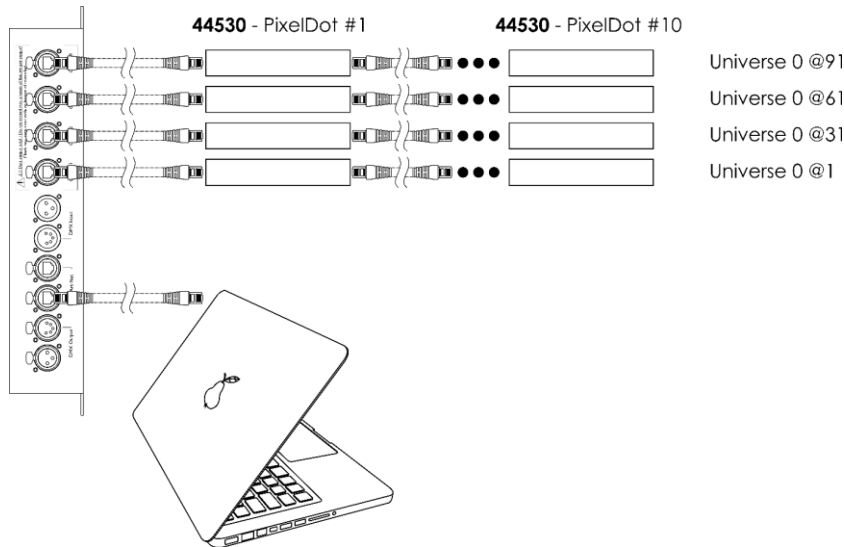
Hinweis: Die Option „60 Kanäle“ ist verfügbar, wenn Sie im Menü „Set Output“ 20xPixDOT ausgewählt haben.

Hinweis: Die Option „90 Kanäle“ ist verfügbar, wenn Sie im Menü „Set Output“ 30xPixDOT ausgewählt haben.

Hinweis: Die Option „120 Kanäle“ ist verfügbar, wenn Sie im Menü „Set Output“ 40xPixDOT ausgewählt haben.

Siehe **6.6.3.2. Ausgabe einstellen (Set Output)** und **6.6.3.3 DMX** auf Seite 29 für weitere Informationen.

6.7.3.3. 120 Kanäle (DMX und Art-Net)

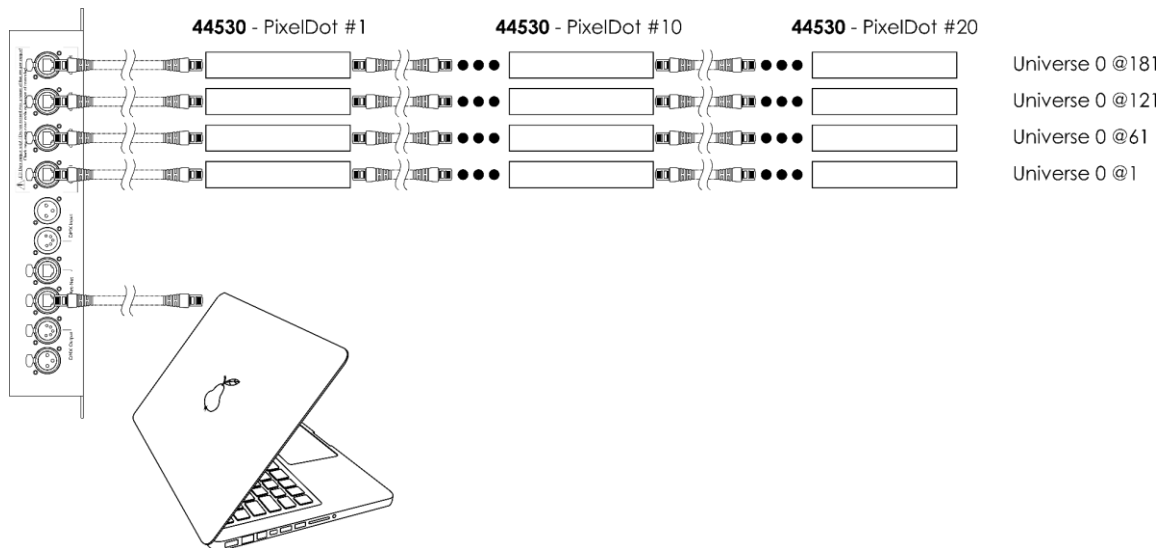


120 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Red (Pixel Dot 1, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	Green (Pixel Dot 1, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	Blue (Pixel Dot 1, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	Red (Pixel Dot 2, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	Green (Pixel Dot 2, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	Blue (Pixel Dot 2, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	Red (Pixel Dot 3, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	Green (Pixel Dot 3, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	Blue (Pixel Dot 3, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...			
118	Red (Pixel Dot 10, Ausgang 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
119	Green (Pixel Dot 10, Ausgang 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
120	Blue (Pixel Dot 10, Ausgang 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

Hinweis: Die Option „120 Kanäle“ ist verfügbar, wenn Sie im Menü „Set Output“ 10xPixDOT ausgewählt haben.

Siehe **6.6.3.2. Ausgabe einstellen (Set Output)** und **6.6.3.3 DMX** auf Seite 29 für weitere Informationen.

6.7.3.4. 240 Kanäle (DMX und Art-Net)

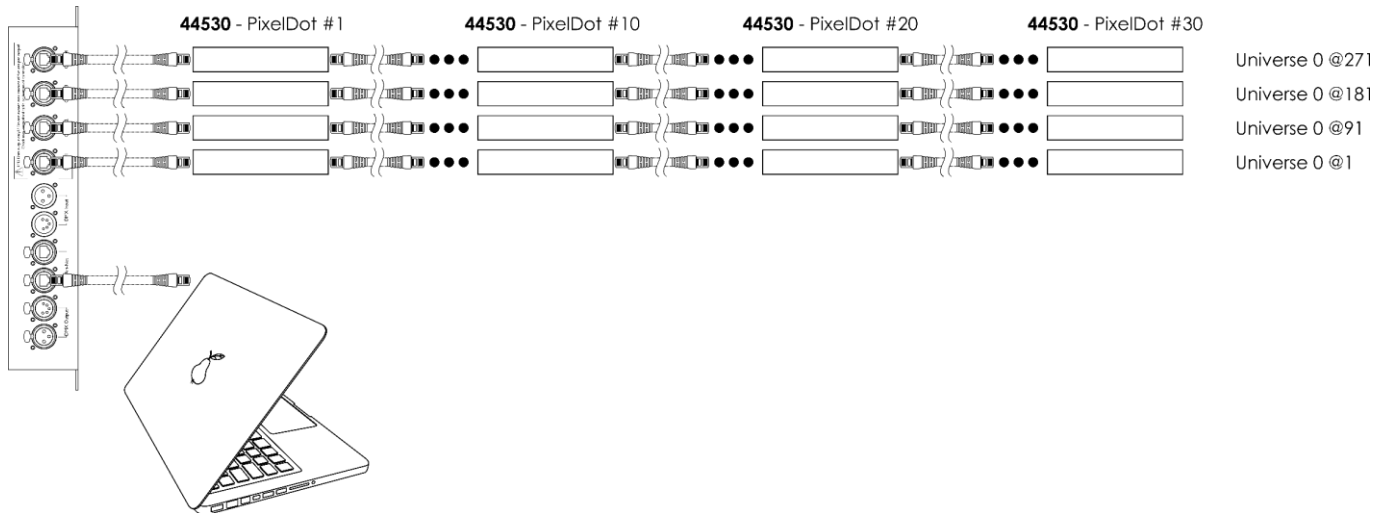


240 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Red (Pixel Dot 1, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	Green (Pixel Dot 1, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	Blue (Pixel Dot 1, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	Red (Pixel Dot 2, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	Green (Pixel Dot 2, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	Blue (Pixel Dot 2, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	Red (Pixel Dot 3, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	Green (Pixel Dot 3, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	Blue (Pixel Dot 3, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...			
238	Red (Pixel Dot 20, Ausgang 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
239	Green (Pixel Dot 20, Ausgang 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
240	Blue (Pixel Dot 20, Ausgang 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

Hinweis: Die Option „240 Kanäle“ ist verfügbar, wenn Sie im Menü „Set Output“ 20xPixDOT ausgewählt haben.

Siehe **6.6.3.2. Ausgabe einstellen (Set Output)** und **6.6.3.3 DMX** auf Seite 29 für weitere Informationen.

6.7.3.5. 360 Kanäle (DMX und Art-Net)

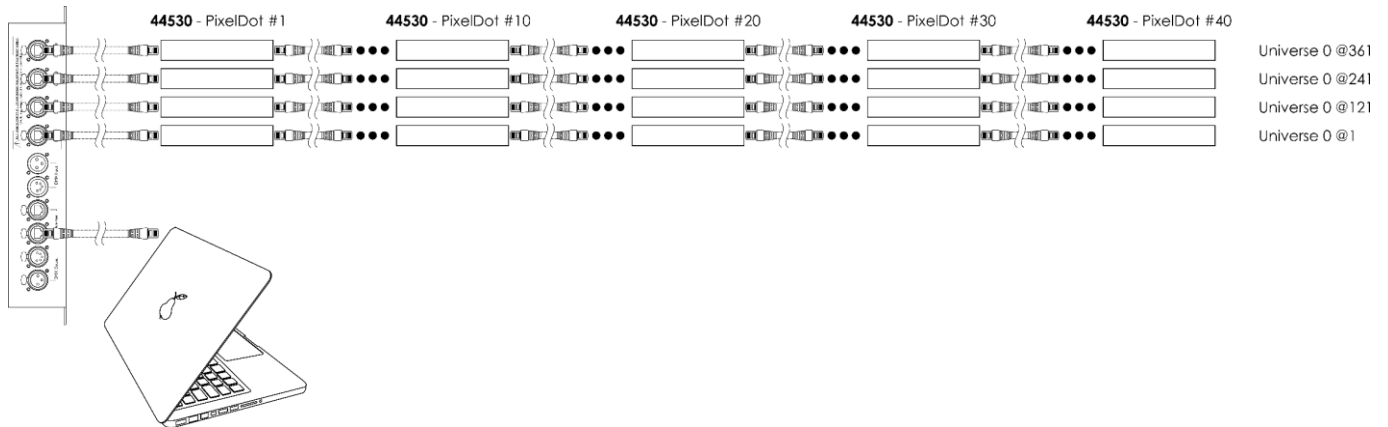


360 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Red (Pixel Dot 1, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	Green (Pixel Dot 1, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	Blue (Pixel Dot 1, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	Red (Pixel Dot 2, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	Green (Pixel Dot 2, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	Blue (Pixel Dot 2, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	Red (Pixel Dot 3, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	Green (Pixel Dot 3, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	Blue (Pixel Dot 3, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...			
358	Red (Pixel Dot 30, Ausgang 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
359	Green (Pixel Dot 30, Ausgang 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
360	Blue (Pixel Dot 30, Ausgang 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

Hinweis: Die Option „360 Kanäle“ ist verfügbar, wenn Sie im Menü „Set Output“ 30xPixDOT ausgewählt haben.

Siehe **6.6.3.2. Ausgabe einstellen (Set Output)** und **6.6.3.3 DMX** auf Seite 29 für weitere Informationen.

6.7.3.6. 480 Kanäle (DMX und Art-Net)



480 CH	Funktion	Wert	Einstellung
1	Red (Pixel Dot 1, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
2	Green (Pixel Dot 1, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
3	Blue (Pixel Dot 1, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
4	Red (Pixel Dot 2, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
5	Green (Pixel Dot 2, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
6	Blue (Pixel Dot 2, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
7	Red (Pixel Dot 3, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
8	Green (Pixel Dot 3, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
9	Blue (Pixel Dot 3, Ausgang 1)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
...			
478	Red (Pixel Dot 40, Ausgang 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
479	Green (Pixel Dot 40, Ausgang 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)
480	Blue (Pixel Dot 40, Ausgang 4)	000-255	Von niedriger zu hoher Intensität (0-100 %)

Hinweis: Die Option „480 Kanäle“ ist verfügbar, wenn Sie im Menü „Set Output“ 40xPixDOT ausgewählt haben.

Siehe **6.6.3.2. Ausgabe einstellen (Set Output)** und **6.6.3.3 DMX** auf Seite 29 für weitere Informationen.

7. Fehlersuche

Diese Anleitung zur Fehlersuche enthält Lösungen, die von Personen ohne besondere Qualifikation ausgeführt werden können. Dieses Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer selbst gewartet werden können.

Nicht autorisierte Änderungen am Gerät führen dazu, dass die Garantie erlischt. Solche Änderungen können zu Verletzungen und Sachschäden führen.

Überlassen Sie die Wartung geschulten und fachkundigen Personen. Falls Sie in der Tabelle nicht die Lösung für Ihr Problem finden, wenden Sie sich bitte an Ihren Highlite International-Händler.

Problem	Mögliche Ursache(n)	Lösung
Das Gerät funktioniert überhaupt nicht	Das Gerät erhält keinen Strom	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist und ob die Kabel angeschlossen sind.
	Die Hauptsicherung ist durchgebrannt	<ul style="list-style-type: none"> Ersetzen Sie die Sicherung. Siehe 8.3.1. Auswechseln der Sicherung auf Seite 55
Das Gerät reagiert nicht auf die DMX-Steuerung	Der Controller ist nicht angeschlossen	<ul style="list-style-type: none"> Schließen Sie den Controller an
	Das Signal wird umgekehrt. Der 3-/5-polige DMX-Ausgang (OUT) des Controllers stimmt mit dem DMX-Eingang (IN) des Geräts überein.	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie einen Phasendreher zwischen den Controller und das Gerät
Das Gerät reagiert unberechenbar	Der Controller ist defekt	<ul style="list-style-type: none"> Probieren Sie einen anderen Controller aus
	Die Werkseinstellungen des Geräts sind verändert	<ul style="list-style-type: none"> Setzen Sie die Parameter des Geräts auf die Werkseinstellungen zurück. Siehe 6.6.4.7. Wiederherstellung der Werkseinstellungen (Factory Reset) auf Seite 33
Das Gerät reagiert unberechenbar auf die DMX-Steuerung	Schlechte Verbindung der Datenübertragungsleitung	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie alle Verbindungen und Kabel. Korrigieren Sie schlechte Verbindungen. Reparieren oder ersetzen Sie beschädigte Kabel
	Die Datenübertragungsleitung wird nicht mit einem 120-Ohm-Endstecker beendet	<ul style="list-style-type: none"> Bringen Sie am DMX-Ausgang des letzten Geräts an der Datenübertragungsleitung einen Endstecker an
	Falsche Adresszuweisung	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Adresseinstellung und korrigieren Sie sie bei Bedarf
	Bei einem Setup mit mehreren Geräten ist eines der Geräte defekt und stört die Datenübertragung in der Leitung	<ul style="list-style-type: none"> Versuchen Sie, das defekte Gerät zu finden. Umgehen Sie dafür die Geräte nacheinander, bis die Steuerung wieder normal funktioniert
Kein Licht oder LEDs fallen zeitweise aus	LEDs sind beschädigt.	<ul style="list-style-type: none"> Trennen Sie die Pixelstrips, Pixeltubes oder Pixel Dots und wenden Sie sich an Ihren Highlite International-Händler
	Die Stromversorgungseinstellungen passen nicht zur örtlichen Netzspannung und Frequenz	<ul style="list-style-type: none"> Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung. Überprüfen Sie die Einstellungen und korrigieren Sie sie bei Bedarf.

8. Wartung

8.1. Sicherheitshinweise für die Wartung



GEFAHR
Stromschlag durch gefährliche Spannung im Inneren

8.2. Vorbeugende Wartung



Hinweis
Unterziehen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch einer Sichtprüfung.

Überprüfen Sie Folgendes:

- Alle Schrauben, die für die Installation des Geräts oder von Teilen davon verwendet werden, sitzen fest und sind nicht verrostet.
- Gehäuse, Befestigungen und Installationspunkte sind nicht verformt.
- Die Stromkabel sind nicht beschädigt und weisen keine Materialermüdung auf.

8.2.1. Anweisungen für die grundlegende Reinigung

Gehen Sie zur Reinigung des Geräts wie folgt vor:

- 01) Trennen Sie es von der Stromversorgung.
- 02) Lassen Sie es 5 Minuten lang abkühlen.
- 03) Reinigen Sie es mit einem weichen, fusselfreien Tuch.



Hinweis

- Tauchen Sie das Gerät nicht in Flüssigkeit.
- Verwenden Sie keinen Alkohol oder Lösungsmittel.
- Achten Sie darauf, dass die Anschlüsse vollständig trocken sind, bevor Sie das Gerät an die Stromversorgung und andere Geräte anschließen.

8.3. Korrigierende Wartung

Dieses Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer selbst gewartet werden können. Öffnen Sie das Gerät auf keinen Fall und nehmen Sie keine Änderungen an ihm vor.

Überlassen Sie Reparatur- und Wartungsarbeiten geschulten und fachkundigen Personen. Wenden Sie sich an Ihren Highlite International-Händler für weitere Informationen.

8.3.1. Ersetzen der Sicherung



GEFAHR
Stromschlag durch Kurzschluss

- Versuchen Sie nicht, den Temperaturschalter oder die Sicherungen zu überbrücken.
- Verwenden Sie ausschließlich Ersatzsicherungen des gleichen Typs und der gleichen Leistung wie die bereits enthaltenen Sicherungen.

Durch Überspannungen, Kurzschlüsse oder falsche Netzanschlüsse kann eine Sicherung durchbrennen. Das Gerät funktioniert nicht, wenn die Sicherung durchgebrannt ist. Führen Sie in diesem Fall die folgenden Schritte durch:

- 01) Trennen Sie es von der Stromversorgung.
- 01) Lassen Sie es 5 Minuten lang abkühlen.
- 02) Lösen Sie die Sicherungsabdeckung mit einem Schraubendreher und nehmen Sie die Sicherungshalterung heraus.
- 03) Wenn die Sicherung braun oder milchig aussieht, ist sie durchgebrannt. Entfernen Sie die alte Sicherung.
- 04) Stecken Sie eine neue Sicherung in die Sicherungshalterung. Achten Sie darauf, dass Typ und Leistung der Ersatzsicherung den Angaben auf dem Hinweisschild am Produkt entsprechen.
- 05) Setzen Sie die Sicherungshalterung wieder in die Öffnung ein und befestigen Sie die Abdeckung.

9. Deinstallation, Transport und Lagerung

9.1. Anweisungen zur Deinstallation



WARNUNG

Die unsachgemäße Deinstallation kann zu schweren Verletzungen und Sachschäden führen.

- Lassen Sie das Gerät abkühlen, bevor Sie es abbauen.
- Trennen Sie es vor der Deinstallation von der Stromversorgung.
- Beachten Sie bei der Deinstallation und Demontage des Geräts unbedingt die nationalen und standortspezifischen Vorschriften.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung gemäß den nationalen und standortspezifischen Vorschriften.

9.2. Anweisungen für den Transport

- Verwenden Sie für den Transport des Geräts möglichst die Originalverpackung.
- Beachten Sie immer die Handhabungshinweise auf dem äußeren Karton, z. B.: „Vorsichtig handhaben“, „Diese Seite nach oben“, „Zerbrechlich“.

9.3. Lagerung

- Reinigen Sie das Gerät, bevor Sie es einlagern. Befolgen Sie die Reinigungshinweise in Kapitel **8.2.1. Anweisungen für die grundlegende Reinigung** auf Seite 54.
- Lagern Sie das Gerät nach Möglichkeit in der Originalverpackung.

10. Entsorgung

Korrekte Entsorgung des Produkts



Elektrische und elektronische Altgeräte

Dieses Symbol auf dem Produkt, seiner Verpackung oder den Dokumenten weist darauf hin, dass es nicht als Hausmüll behandelt werden darf. Entsorgen Sie es, indem Sie es an einer Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgeben. Das verhindert die unkontrollierte Abfallentsorgung und damit einhergehende Umwelt- oder Personenschäden. Weitere Informationen zum Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden oder Ihrem autorisierten Händler.

11. Zulassung



Auf der Website von Highlite International (www.highlite.com) finden Sie auf der jeweiligen Produktseite die zugehörige Konformitätserklärung.



©2021 Showtec